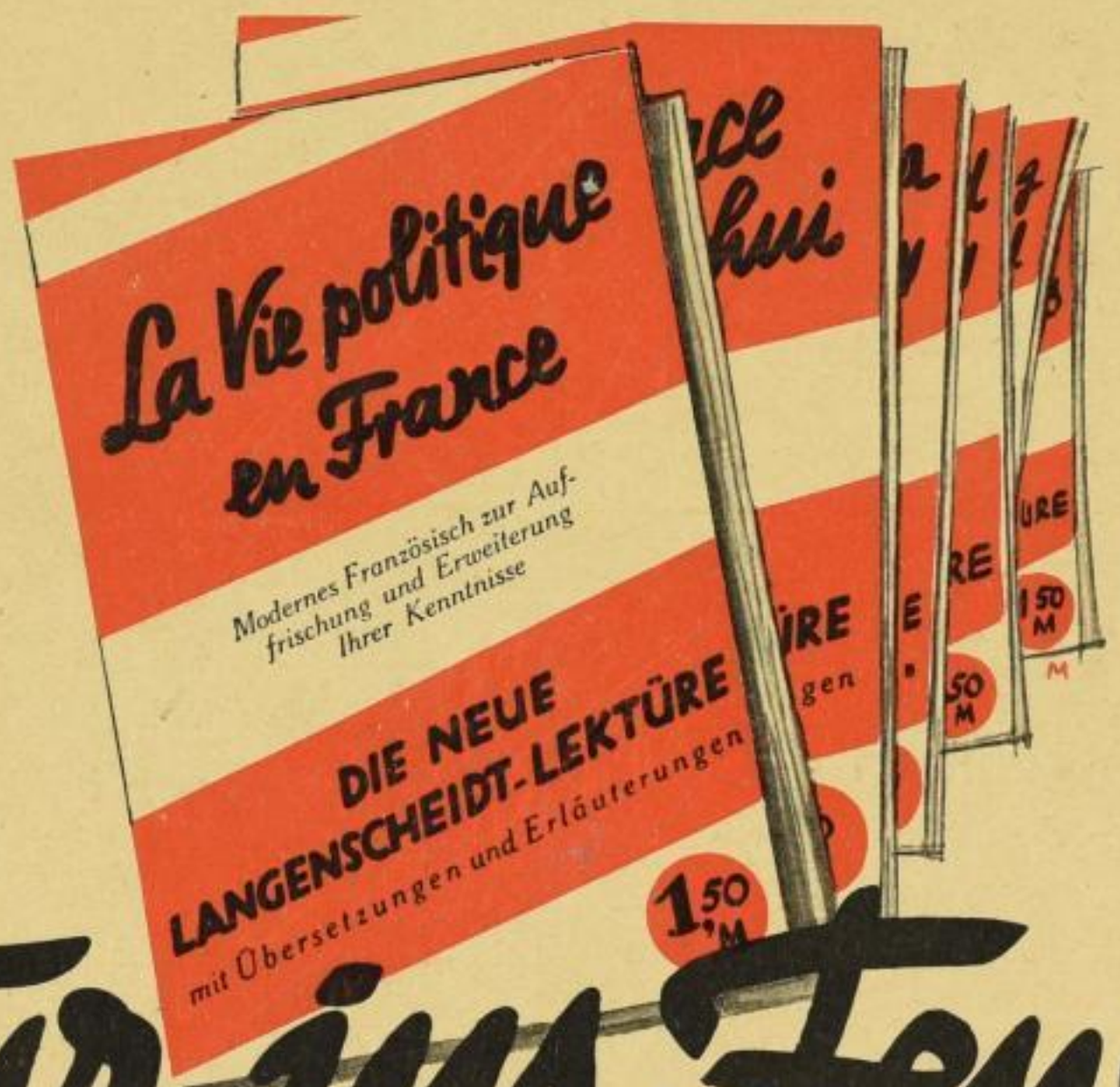
Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 27. Leipzig, Mittwoch den 1. Februar 1933. **100. Jahrgang.**



Nur ins Fenster

MIT DER NEUEN

Langenscheidt-Lektüre

und der Erfolg ist da!

„. . . lustig oder über moderne Verhältnisse belehrend, stets aber anregend. Ich kann mir kaum etwas Besseres vorstellen, um sich in die Sprache der Gegenwart einzuarbeiten oder halbvergessene Kenntnisse aufzufrischen." *L. Weinrich.*

Z Z

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) G. m. b. H., Berlin-Schöneberg.

MODERNE BAUFORMEN

MONATSHEFTE FÜR ARCHITEKTUR UND RAUMKUNST · XXXII. JAHRGANG

FEBRUARHEFT

zeigt in **109** Abbildungen u.a.:

Bauten in Bern (Salvisberg und Brechbühl) • Ein Landhaus (Glantz) • Wohnhäuser und Räume (W. Loos) • Möbel (Laszlo) • Der neue Wohnbedarf

Die Fortsetzung wird ausgeliefert. Zur Auslage und Abonnentenwerbung liefere ich in beschränktem Umfang in Kommission.

Ich bitte, mit diesem Heft den Abonnenten die Sammelmappe für den laufenden Jahrgang, Leinen RM 3.60, anzubieten

Abonnement **2.25**

Einzelbezug **3.—**

Z

JULIUS HOFFMANN VERLAG STUTTGART

Eine **Neuerscheinung** für katholische Mütter!

Das heilige Jahr der kath. Mutter!

Das Leben mit der Kirche in Liturgie und Festfeier. Von Frau M. Schumacher-Köhl. 96 S. 16°, nur kart. RM 1.—

Der kath. Mutter will das Büchlein Geist und Gnade, Glück und Freude des heiligen Jahres der Kirche erschließen. Seine Geheimnisse sollen zu ihrem persönlichen Leben eine Beziehung gewinnen, es verinnerlichen und beglücken. Zugleich will es sie anregen und anleiten, das häusliche Leben im Geiste der kirchlichen Festzeiten zu gestalten, den Volksandachten und christlichen Volksbräuchen in der Familie eine Pflegestätte zu geben.

Mit großem Erfolg wurde von derselben Verfasserin 2 Jahre früher herausgegeben:

An der Mutterhand zum Tisch des Herrn!

Ein Hilfsbuch für die Mütter der Erstkommunionkinder. 104 S. 16°, kart. RM 1.25, geb. RM 2.—

Bei der Vorbereitung auf die 1. hl. Kommunion ist dieses Büchlein den Müttern ein wertvoller Helfer. Es wurde von hohen Kirchenfürsten und Autoritäten sehr gelobt und empfohlen.

Geschenkwerke zur 1. hl. Kommunion!

Die lieben Heiligen

als Freunde und Führer des Kommunionkindes.

Von Klara Wirtz. Eine Erinnerungsgabe an den schönsten Tag des Lebens. 110 S. 16°, kart. RM 1.80, geb. RM 2.25

Dieses Buch enthält herrliche Lehren und Beispiele von vielen Heiligen, die ganz dem kindlichen Gemüt angepaßt sind.

Im weißen Kranz.

Von Henriette Brey. Erzählungen für Kommunionkinder. 208 S., 8°. Ganzl. RM 2.—

Die Dichterin hat mit echt psychologischem Verständnis die liebe Kinderwelt belauscht und den Kleinen aus ihrer eigenen Mitte heraus gezeigt, wie sie zum Ehrentag ihren Heiland erfreuen können. Sie läßt sie aufhorchen, spannend miterleben und stille Vorsätze reifen, um auch die frischen Herzensblüten zu finden und sie zu winden zum weißen Kranz für den, der segnend die Gotteshand aufs Kinderhaupt gelegt hat

Der Heiland naht!

Von Franziska Riesen. Erzählungen für die kleinen Kommunionkinder mit Illustr. 160 S. 8°. Ganzln. RM 2.—

Eine liebe sinnige Gabe für die kleinen Erstkommunikanten. In jeder Erzählung schauen sie ihr eigenes Bild, sehen sie ein Stück ihres kleinen Lebens, wie es sein und werden soll, um den Heiland am „Weißen Sonntag" erfreuen zu können. Der deutliche große Druck erleichtert den Kleinen das Lesen.

Z Z

Verlag Jos. Thum G. m. b. H., Kevelaer, Rhld.

Die Titelseite

(erste Umschlagseite) des Börsenblattes ist im Februar an einigen Tagen noch frei. Firmen, die in nächster Zeit Anzeigen auf der Titelseite abdrucken lassen wollen, werden um Mitteilung gebeten.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Abt. Expedition des Börsenblattes

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 27. Leipzig, Mittwoch den 1. Februar 1933. **100. Jahrgang.**

In neuer,
5. erweiterter **Auflage**
erscheint soeben:

Die Preugo

Preuß. Gebührenordnung für approbierte Ärzte u. Zahnärzte vom 1. September 1924

erläutert herausgegeben von

Dr. med. **Hardt,** Leipzig

128 Seiten / Biegsam gebunden / **2.40 RM**

*

Vorwort.

Die vorliegende „fünfte" Auflage ist gegenüber der vierten in der Auslegung des Textes wiederum erweitert. Die amtlichen Erläuterungen sind durch eigene ergänzt; so sind Lücken ausgefüllt, die sich störend bemerkbar gemacht haben. Der Charakter der „Preugo" hat sich dadurch nicht verändert.

Ⓩ

Verlag der Buchhandlung des Verbandes der Ärzte Deutschlands, Leipzig

---

Druckfertige Korrekturen von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnellstes Erscheinen zu ermöglichen, stets zu senden an die **Schriftleitung des Börsenblattes.**

Für **Misch:**

Fortschritte der Zahnheilkunde

Band I–VII treten mit sofortiger Wirkung die vor der 4. Notverordnung gültigen Preise in Kraft:

(Bd. I	geh.	M. 57.—,	geb.	M. 60.—
Bd. II	„	M. 66.—,	„	M. 73.50
Bd. III	„	M. 72.75,	„	M. 85.—
Bd. IV	„	M. 89.—,	„	M. 106.—
Bd. V	„	M. 120.—,	„	M. 138.—
Bd. VI	„	M. 120.—,	„	M. 138.—
Bd. VII	„	M. 120.—,	„	M. 138.—)
Bd. VIII	„	M. 120.—,	„	M. 138.—

Vorzugspreis für Band I–VIII zus. geh. M. 535.—, geb. M. 613.—

Firmen, vor allem **Reisebuchhandlungen,** die sich für den Vertrieb dieses Werkes besonders einzusetzen beabsichtigen, bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig, 31. Januar 1933.

Georg Thieme

Anfang Februar erscheinen:

Die theoretischen Grundlagen der praktischen Krankenpflege

Ein Lehrbuch in Frage und Antwort

Von Dr. Dr. Walter Lustig

Oberregierungs- und Obermedizinalrat am Polizeipräsidium Berlin

Gr.-8°. Etwa 150 Seiten. Etwa M. 2.70

Vielseitigen Anregungen zufolge ist dieses Buch aus hierzu wohl berufenster Feder entstanden als Niederschlag langjähriger klinischer Erfahrungen, eigener Lehrkurse und Prüfungstätigkeit des bekannten Verfassers. Die Frage- und Antwort-Form, in der das Lehrbuch gefaßt ist, erscheint besonders geeignet, den Leser zum Nachdenken sowie vor allem zu folgerichtigem Denken anzuhalten. Es wird deshalb für alle ***Krankenpflegerinnen*** sowie für die mit ihrer ***Ausbildung betrauten Stellen*** ein wertvolles und unentbehrliches Lehrmittel werden, ebenso wie für ***Medizinstudierende*** und ***Famuli,*** deren Ausbildung in der Krankenpflege neuerdings ein besonderer Wert beigemessen wird.

Legen Sie das äußerst preiswerte Buch deshalb allen Stellen, zu deren Aufgaben die Ausbildung des ***Krankenpflegepersonals*** gehört, zur Ansicht vor unter Hinweis auf die verbilligte Bezugsmöglichkeit bei ***Sammelbestellungen*** – Buchhandlungen in Universitätsstädten bitte ich, das Lehrbuch ständig auf Lager zu halten und allen ***Medizinstudierenden*** anzubieten.

*

Anatomie und Physiologie

Von Dr. Dr. Walter Lustig

Oberregierungs- und Obermedizinalrat am Polizeipräsidium Berlin

(Laboratoriumstechnik und Röntgenverfahren, Bd. 2)

2., verbesserte Auflage

Gr.-8°. XI, 141 Seiten

Mit 87, teilweise farbigen Abbildungen

M. 9.–, geb. M. 11.–

Staffelpreise: 10 St. M. 8.30, geb. M. 10.20
20 St. M. 7.90, geb. M. 9.80
30 St. M. 7.60, geb. M. 9.40

Die nach knapp anderthalb Jahren notwendig werdende Neuauflage dieses Lehrbuches beweist besser als Worte dessen Brauchbarkeit und Beliebtheit

Käufer bleiben neben ***technischen Assistentinnen*** das gesamte ***ärztl. Hilfspersonal,*** insbesondere ***Kranken-*** und ***Säuglingsschwestern*** sowie auch ***Hebammen*** und ***Masseure – Fortsetzungsliste!***

Ⓩ

Fischers Medizinische Buchhandlung, Leipzig

Jetzt reihenweise ins Fenster!

Klaus Ekkehart

Adolf Hitler

Ein Volksbuch

Umfang 56 Seiten, illustriert, kart. 80 Pfg.

Nat. Erziehung:

„. . . es ist immer schwer, politische Führer der Gegenwart zu schildern. Aber Klaus Ekkehart hat es in seinem wahren Volksbuch ‚Adolf Hitler' treffend verstanden, unter Beiseitelassung aller Nebensächlichkeiten, diese schwere Aufgabe zu lösen. Auf 55 Seiten eine überzeugende und erschöpfende Darstellung Adolf Hitlers zu geben, ist schon eine Leistung. Jeder Nationalsozialist sollte sich das Buch anschaffen." (H. Rude)

Niedersächsischer Beobachter:

„Ein ‚Volksbuch' nennt der Verfasser sein kleines Büchlein — und das mit Recht. Denn so klar, so einfach und mit gläubiger Hingabe ist das Buch geschrieben daß es den Führer auch dem einfachsten Menschen nahe zu bringen vermag."

Nat. Beamten-Zeitung:

„Der Verfasser hat es verstanden, in kurzer, volkstümlicher Form das Leben und den Werdegang unseres Führers zu schildern. Der geringe Preis dieses Buches ermöglicht es jedem, auch denen, die sich das Werk Adolf Hitlers ‚Mein Kampf' noch nicht leisten konnten, sich eingehend mit der Persönlichkeit dieses größten deutschen lebenden Staatsmannes zu befassen." (—f—)

Der Märkische Adler:

„Klaus Ekkehart konnte kein treffsicheres Bild vom Leben unseres Führers entrollen. In packender, leicht verständlicher Weise schildert er Hitler vom Knaben bis zum Führer der Millionenbewegung. Ein schönes Geschenk, möge es viele Leser finden". (L. Dehne)

Nassauer Volksblatt:

„. . . Beim Lesen dieser Entwicklungsgeschichte unseres Führers, die hier in nur ganz großen Zügen gezeichnet ist, offenbart sich uns der gewaltige Wille, der diesen Mann aus einem enggezogenen Rahmen in eiserner Folgerichtigkeit zum Führer der Deutschen reifen ließ. Die gut fünfzig Seiten des Büchleins bieten nicht Raum genug, erschöpfend zu sein, und doch zeichnet der Verfasser auf diesem engen Raum ein abgerundetes Bild. In großen Zügen lebt der bedeutendste Deutsche unserer Tage im Bilde vor uns auf. Dies Volksbüchlein, das recht hübsch ausgeführt und mit einem Bild des Führers geschmückt ist, sollte auf jedes deutschen Jungen Geschenktisch liegen."

Vorzugsangebot Z

Arno Reißenweber Verlag / Gotha

Die Männer um Hitler

von

Edgar von Schmidt-Pauli

14. Tausend / In Ganzleinen RM **4.50**

HITLER ist Reichskanzler!
FRICK ist Innenminister!
GÖRING ist Reichskommissar für Luftfahrt!

JEDER DEUTSCHE WILL UND MUSS WISSEN

wer diese drei Führer unserer Politik, wer Hitlers engste Mitarbeiter, die Mitschöpfer des Nationalsozialismus sind, hinter dem ein Viertel des deutschen Volkes steht.

KEIN ANDERES BUCH GIBT BESSER UND KLARER DARÜBER AUFSCHLUSS!

Darum, verehrter Kollege, versäumen Sie nicht die günstige Zeit sowie das **Vorzugsangebot** im Zettel und stellen Sie

!! DAS BUCH SOFORT INS FENSTER !!

Auslieferungs-Stellen: Österreich: „Ilos" Verlagsbuchhandlung, Dr. A. v. Münchhausen (Vertreter Fritz Platzer), Wien III, Radetzkystr. 14; Ungarn: Béla Somló, Budapest IV, Parisi ucca 1; Berlin: W 50, Marburger Str. 12, Telephon Bavaria (B 4) 1373; Leipzig: K. F. Koehler, Hospitalstr. 10

Z

VERLAG FÜR KULTURPOLITIK / BERLIN W 50

Neuerscheinungen

Januar 1933

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment jeweils bei Erscheinen durch Buchkarten angezeigt und auf Verlangen bereits in Kommission geliefert.

MEDIZIN

Gesundheitspflege im Reifungsalter. Von Dr. **Theobald Fürst,** Stadtschularzt in München. X, 142 Seiten mit 1 Abbildung im Text. 1933. gr. 8°. **V**
Kart. RM 14.—, Vorzugspreis*) RM 11.20

(Bildet Kommunalärztliche Abhandlungen, herausgegeben von Stadtarzt Dr. B. Harms, Berlin, und Beigeordnetem Dr. Fr. Wendenburg, Gelsenkirchen Nr. 6)

*) Der Vorzugspreis wird den Abonnenten der Sammlung, den Beziehern der Zeitschrift „Gesundheit und Erziehung" und bei Bestellung von 4 verschiedenen Heften gewährt.

Bitte Fortsetzungsliste prüfen!

Auf Grund eigener schulärztlicher Erfahrungen an Münchener Berufsschulen bespricht der Verf. die für das Reifungsalter in Betracht kommende Organisation und Einteilung des schulärztlichen Dienstes. Neben den zur Zeit bestehenden gesetzlichen und administrativen Grundlagen werden auch die nach Abschluss der Reifung in Betracht kommenden sozialhygienischen Massnahmen der Arbeitsbeschaffung und die bisherigen gesetzlichen Bestimmungen zum freien Arbeitsdienst behandelt.

Das Buch verdient nicht nur das Interesse der Schulärzte und Lehrer an Berufs-, Mittelschulen und höheren Lehranstalten, sondern auch aller behördlichen Instanzen, wie Jugend- und Arbeitsämtern, sowie Privatorganisationen und Körperschaften, die sich mit fürsorgerischen Massnahmen zum Wohle der noch nicht im Berufe eingegliederten Jugend beschäftigen.

Am 8. 7. 1932 erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:
Nr. 5: **H. Grasreiner, Die vertrauensärztliche Tätigkeit des Kommunalarztes.** VIII, 68 Seiten. 1932. gr. 8°. RM 7.50, Vorzugspreis RM 6.—

Die Grundlage der Geschwulstlehre. Von Dr. **K. A. Heiberg,** Kopenhagen. Herausgegeben mit Unterstützung der Dänischen Landesvereinigung zur Krebsbekämpfung. Aus dem Dänischen übersetzt von Dr. Peter Misch, Berlin-Charlottenburg, III, 75 Seiten mit 11 Abbildungen u. 7 Tab. im Text. 1933. gr. 8°. **K** RM 4.—

»Gelingt es uns, ‚die Disposition' im Körper grundlegend zu ändern, sie wieder zum Normalzustand zurückzuführen und die günstigen oder notwendigen Bedingungen des abnormen Wachstums zu beseitigen, so dürfte für die jetzt noch fast unangreifbaren schlimmsten Formen der bösartigen Geschwülste, die bereits metastasierten, der wesentliche Fortschritt in der Bekämpfung der Krebskrankheit erzielt sein, da dann auch Rezidive und Metastasen hinfällig werden.«

Zu diesem Ergebnis kommt der Verf., der in dem Buch überzeugend darlegt, wodurch das Zellwachstum in falsche Bahnen gelenkt wird.

Er gibt einen ausgezeichneten Einblick in die schwierigen Fragen der Krebsgenese, sodass das Buch für jeden Arzt von Wichtigkeit ist.

NATURWISSENSCHAFTEN

Einführung in die moderne Atomphysik. In allgemeinverständlicher Darstellung von Dr. **Arthur March,** Professor für theoretische Physik an der Universität Innsbruck. IV, 115 Seiten mit 34 Abbildungen im Text. 1933. gr. 8°. Steif brosch. RM 6.—

Das leichtfassliche Buch ist für denjenigen bestimmt, der sich über die Grundgedanken der heutigen quantenmechanischen Atomtheorie unterrichten will, ohne an der mathematischen Formulierung der Theorie interessiert zu sein, also etwa für den Chemiker, den Ingenieur, den Naturwissenschaftler. Aber auch der gebildete Laie, der eine ungefähre Ahnung von Physik hat, wird der Darstellung ohne Mühe folgen können.

Bei der Bedeutung, die die Atomistik für das physikalische Weltbild hat, ist diese Darstellung der quantenmechanichen Atomtheorie besonders wichtig. Viele unklare und falsche Vorstellungen, die durch die Schwierigkeit der Materie bedingt sind, werden durch das Buch richtiggestellt.

GEISTESWISSENSCHAFTEN

Prinzipienfragen der Psychotechnik. **Abhandlungen über Begriff und Ziele der Psychotechnik und der praktischen Psychologie.** Von Dr. phil., Dipl. Volksw. **M. Erdélyi,** Budapest; Dr. **O. Lipmann,** Berlin; Prof. Dr. **I. N. Spielrein,** Moskau; Prof. Dr. **W. Stern,** Hamburg. II, 79 Seiten. 1933. gr. 8°. RM 3.60

Bildet: **Schriften zur Wirtschaftspsychologie und zur Arbeitswissenschaft, Heft 45,** herausgegeben von Otto Lipmann und William Stern,
früher: Schriften zur Psychologie der Berufseignung und des Wirtschaftslebens.

Bitte Fortsetzungsliste prüfen und den Titel der Sammlung ändern!

Die schnelle Entwicklung der Psychotechnik hat es mit sich gebracht, dass der logische Ausbau ihres Begriffssystems ziemlich vernachlässigt wurde. Sowohl der Praktiker wie der Wissenschaftler wird es deshalb begrüssen, dass in diesem Heft vier Aufsätze veröffentlicht werden, die sich mit dem Begriff und mit der Grundlegung der Psychotechnik befassen. Das Buch gibt nicht nur einen Überblick über den gegenwärtigen Stand der Psychotechnik, sondern auch über die Möglichkeiten der Entwicklung.

Neben Untersuchungen zur Wirtschaftspsychologie treten jetzt in der Sammlung auch Beiträge, die dem neuen Forschungsgebiet der Arbeitswissenschaft angehören. Diese Erweiterung des Programms macht die obige Titeländerung notwendig.

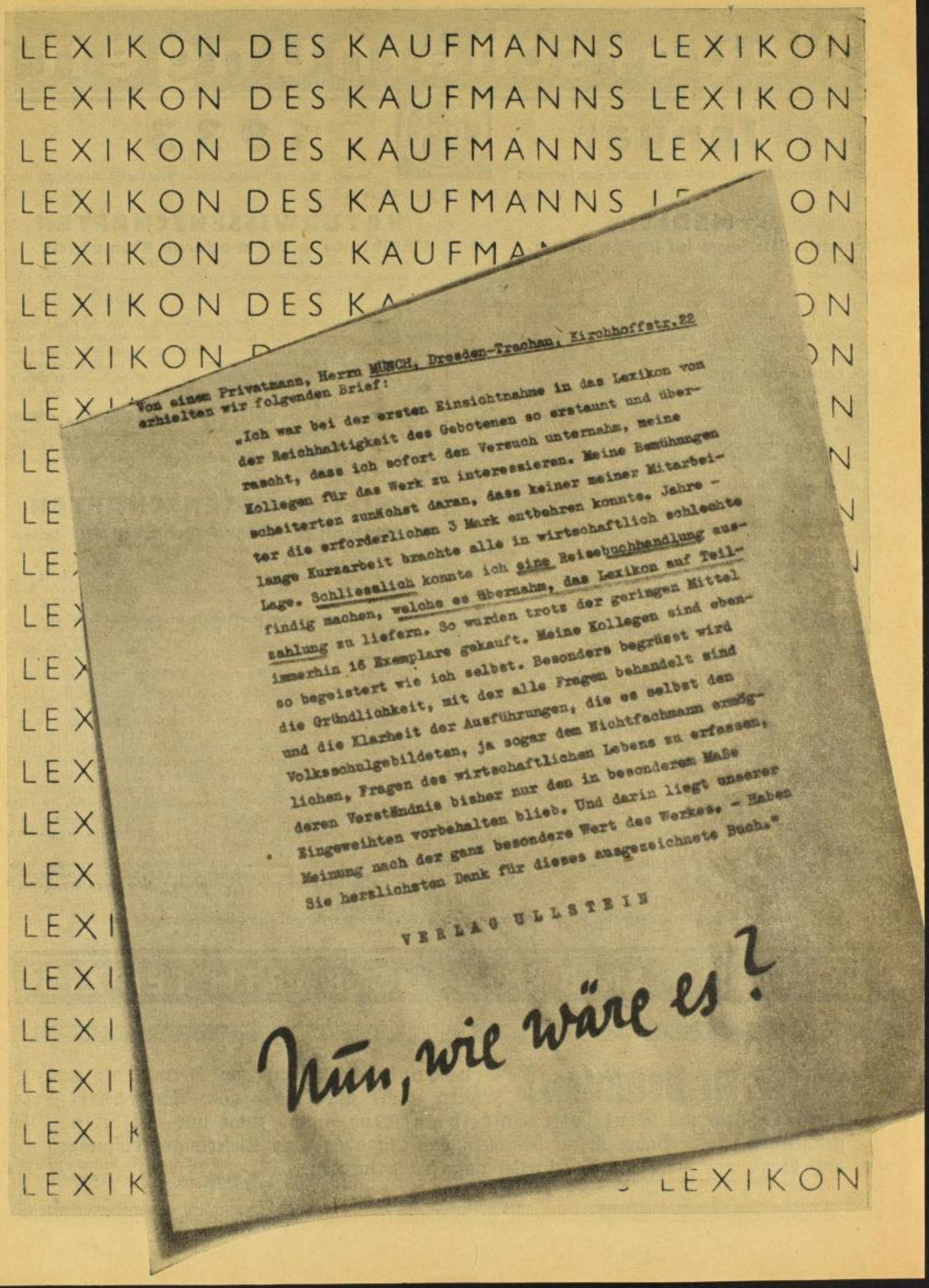
Am 20. 5. 1932 erschien und wurde zur Fortsetzung versandt: **Schriften zur Psychologie der Berufseignung und des Wirtschaftslebens,** Heft 44: **E. R. Jaensch und E. Schnieder, Der Berufstypus des Schauspielers.** 132 Seiten. 1932. gr. 8°. RM 6.40.

Ⓩ Die mit **K** bzw. **V** bezeichneten Werke erschienen in den Verlagsabteilungen Curt Kabitzsch und Leopold Voß Ⓩ

JOHANN AMBROSIUS BARTH LEIPZIG

Bitte zu beachten! Druckvorlagen sollten zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift – sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine – und zwar nur einseitig – geschrieben sein. Dabei ist zu beachten, daß Angaben über Lieferungsbedingungen und dergl. nur noch im Bestellzettel aufgeführt werden.

Schriftleitung des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel


LEXIKON DES KAUFMANNS
Von einem Privatmann, Herrn MÜNCH, Dresden-Trachau, Kirchhoffstr.22 erhielten wir folgenden Brief:
„Ich war bei der ersten Einsichtnahme in das Lexikon von der Reichhaltigkeit des Gebotenen so erstaunt und überrascht, dass ich sofort den Versuch unternahm, meine Kollegen für das Werk zu interessieren. Meine Bemühungen scheiterten zunächst daran, dass keiner meiner Mitarbeiter die erforderlichen 3 Mark entbehren konnte. Jahre - lange Kurzarbeit brachte alle in wirtschaftlich schlechte Lage. Schliesslich konnte ich eine Reisebuchhandlung ausfindig machen, welche es übernahm, das Lexikon auf Teilzahlung zu liefern. So wurden trotz der geringen Mittel immerhin 16 Exemplare gekauft. Meine Kollegen sind ebenso begeistert wie ich selbst. Besonders begrüsst wird die Gründlichkeit, mit der alle Fragen behandelt sind und die Klarheit der Ausführungen, die es selbst den Volksschulgebildeten, ja sogar dem Nichtfachmann ermöglichen, Fragen des wirtschaftlichen Lebens zu erfassen, deren Verständnis bisher nur den in besonderem Maße Eingeweihten vorbehalten blieb. Und darin liegt unserer Meinung nach der ganz besondere Wert des Werkes. - Haben Sie herzlichsten Dank für dieses ausgezeichnete Buch."
VERLAG ULLSTEIN
Nun, wie wäre es!
LEXIKON

Zur Kanzlerschaft Adolf Hitlers!

Schriften über Adolf Hitler und seine Bewegung
die jeder gelesen haben muß!

Kampfgenossen des Führers

Hitler und die Männer seiner Bewegung.

Ein Bilderwerk

Preis: 70 Pfennig

Das Werk enthält etwa 70 Bilder der wichtigsten Unterführer Hitlers, mit einem aufschlußreichen Text über den Werdegang dieser Kampfgenossen.

*

„Adolf Hitlers Reden"

Preis: kart. RM 2.35, Leinenband RM 3.60

Gesamtauflage: 70000!

Adolf Hitlers Reden sind: Der getreue Spiegel seiner von leidenschaftlicher Vaterlandsliebe durchglühten Persönlichkeit. – Sein klares und eindeutiges Programm in allen politischen und wirtschaftlichen Fragen unseres Volkslebens. — Ein ungeheuer wichtiges historisches Dokument unserer bewegten Zeit. — Die erste Fassung der Reden Hitlers wurde seinerzeit vom Staatsgerichtshof beschlagnahmt!

*

Adolf Hitlers Ziele u. Persönlichkeit

Von Dr. **Joh. Stark**, Nobelpreisträger u. Universitätsprofessor

Auflage: 70000!

Preis: 55 Pfennig

Aus dem Inhalt: Aus Hitlers Leben — Der Führer — Schlagworte und Wahrheiten über Hitler. — Die Wendung im Wollen und Schicksal der Deutschen.

*

160. Tausend! **160. Tausend!**

Wesen, Grundsätze und Ziele der nationalsozialistischen Deutschen Arbeiter-Partei

Das Programm der Bewegung!

Herausgeg. und erläutert von Alfred Rosenberg, M. d. R.

Preis: 60 Pfennig

Die 25 Programmpunkte der Bewegung wurden seinerzeit von Alfred Rosenberg erläutert (als erste Schrift der N.-S. Bewegung) und die Fassung **gemeinsam mit Adolf Hitler** festgelegt.

*

Der nationale Sozialismus

Grundlagen, Werdegang und Ziele der nationalsozialistischen Bewegung

Von Ing. **Rudolf Jung**, Abg. der Prager Kammer

Auflage 15000!

Preis: Kartoniert RM 2.35, Leinenband RM 3.60

*

Die welterlösende Kraft der nationalsozialistischen Idee

Von Dr. **Robert Steiger** — **Preis: 50 Pfennig**

Das Werk gibt einen vorzüglichen Überblick über die Kräfte, die zur nationalsozialistischen Bewegung geführt haben und führt aus, weshalb der Nationalsozialismus zum Weltprinzip des 20. Jahrhunderts werden mußte.

Z Auslieferungsstelle für Leipzig: Herbert Fritsch jun., Leipzig C 1, Katharinenstraße 22
Auslieferung des Gesamtverlags für Österreich: N.S.P.-Verlag, Linz a. D., Langgasse 4 Z

Deutscher Volks-Verlag, Dr. E. Boepple, München 2 SW

Postscheckkonto München 15673 **Paul Heyseстraße 9/II**

Am 3. Februar geben wir aus:

Willy Stiewe

So sieht uns die Welt

Deutschland im Bild der Auslandspresse

Hindenburg
Hitler
Schleicher
Seeckt
Exkaiser
Kronprinz
Schacht
Braun
Severing

Stahlhelm
S.A. u. S.S.
Reichswehr
Gasschutz
Polizei
Studenten
Beamte
Bürger
Die Straße

Durch die Brille der anderen Völker

sieht man in diesem Buch das heutige Deutschland. **100 zumeist unbekannte Photographien** aus der großen Presse des Auslandes zeigen unsere innenpolitische Lage in der grellen Beleuchtung weltpolitischer Interessen.

Die führenden Köpfe des Reiches, seine politischen Organisationen, seine bürgerlichen Institutionen werden hier im Bilde des Auslandes wie in einem seltsamen Zerrspiegel gezeigt.

Maßgebende deutsche Auslands-Berichterstatter sind in diesem Werk mit Beiträgen vertreten: **Max Beer-Genf** deutet den Gegensatz der deutschen und französischen Lebensstile, **Karl Silex-London** schildert die Insel-Atmosphäre der englischen Meinungsbildung, **Hans Fraenkel-Mailand** behandelt Italien. – Das Bild der außenpolitischen Situation wird von **Fritz Klein-Berlin (Dr. F. K.)** in großen Zügen umrissen.

Der Erfolg, den Stiewes erstes Buch „Der Krieg nach dem Kriege" (jetzt schon 3. Auflage — 8.—10. Tausend) hatte, wird durch sein neues Werk aller Voraussicht nach übertroffen werden: **es ist ein Gegenwartsbuch von durchschlagender Wirkung.**

Ladenpreis:

Kartoniert RM 2.60
Ganzleinen RM 3.20

Unsere Werbemittel:

Der vierseitige bilderreiche **Prospekt,** dessen Vorderseite nebenstehend abgebildet ist (in Verkleinerung), steht in ausreichender Zahl kostenlos zur Verfügung. Sein Format paßt in jeden üblichen Briefumschlag.

Ein **Plakat** mit schlagendem Text und einer Photomontage der interessantesten Bilder aus dem Buche wird auf Wunsch mitgesandt.

Der zweifarbige **Schutzumschlag** des Buches (ebenfalls mit Photomontage) ist von stärkster Werbewirkung.

Verlag Deutsche Rundschau G. m. b. H. / Berlin SW 68

Deutsche Literatur

Über 250 Bände

Sammlung literarischer Kunst- und Kulturdenkmäler in Entwicklungsreihen. Herausgegeben in Gemeinschaft mit Geheimrat Universitätsprofessor Dr. Walther Brecht und Universitätsprofessor Dr. Dietrich von Kralik von Hochschulprofessor Dr. Heinz Kindermann

Von dieser einzigartigen Sammlung literarischer Quellenwerke,
dem Standardwerk des XX. Jahrhunderts, erschienen in den letzten Monaten folgende
neuen Bände:

Reihe Klassik

Bd. 2: Durch Aufklärung zur wahren Menschlichkeit. Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Emil Ermatinger.

Bd. 11: Gegenwart und Altertum. Bearbeitet von Univ.-Doz. Dr. Walter Muschg.

Reihe Politische Dichtung

Bd. 2: Fremdherrschaft und Befreiung (1795–1815). Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Robert F. Arnold.

Bd. 7: Im Neuen Reich (1871–1914). Bearbeitet von Dr. Helene Adolf.

Reihe Romantik

Bd. 3: Kunstanschauung der Frühromantik. Bearbeitet von Dr. Andreas Müller.

Bd. 5: Weltanschauung der Frühromantik. Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Paul Kluckhohn.

Bd. 6: Frühromantische Erzählungen. 1. Band. Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Paul Kluckhohn.

Reihe Deutsche Selbstzeugnisse

Bd. 5: Aus dem Zeitalter der Reformation und der Gegenreformation. Herausgegeben von Dr. Marianne Beyer-Fröhlich.

Jeder dieser Bände geheftet RM. 7.50, Ganzleinen RM. 9.–, Halbleder RM. 15.–

Diese neuen Bände eignen sich auch zum Einzelverkauf. Die Käufer einzelner Bände lassen sich erfahrungsgemäß oft auch zur Subskription auf das Gesamtwerk oder auf Reihen gewinnen. Jetzt gilt noch der Subskribentenrabatt von 10% bei Gesamtbezug, 5% bei Bezug von Reihen! – Ich liefere unberechnet den neuen umfangreichen „Reihenplan" mit dem Gesamtinhaltsverzeichnis. Einzelbände auf Wunsch auch in Kommission zur Empfehlung und Auslage, zur Werbung neuer Subskribenten!

Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig (Z)

Gegenwartsfragen der Frauenkunde

Von Prof. Dr. W. Liepmann

Direktor der Frauenklinik „Cecilienhaus“ und des Deutschen Instituts für Frauenkunde, Berlin

Unter Mitarbeit von Dr. Paul Gornick, Leitender Arzt der Schwangerenfürsorge des Verbandes der Berliner Krankenkassen, und mit einem Beitrag von Dr. Maria Seyring

248 Seiten mit 21 Abbildungen und zahlreichen statistischen Tabellen. Broschiert RM 8.—, in Ganzleinen gebunden RM 9.50

Die ersten Besprechungen:

Deutsche medizinische Wochenschrift, Nr. 4 v. 27. I. 1933: Diese Vorlesungen Liepmanns geben in ungemein klarer und anregender Form unter Vermeidung alles unnötigen Beiwerks einen vollständigen und grundlegenden Abriß der Sozialen Gynäkologie. Interessenten für dieses Buch sind meines Erachtens alle Ärzte und darüber hinaus alle Menschen, welche beruflich oder charitativ mit gewerblicher und vor allem mit Mutterschaftsfürsorge zu tun haben. Leider muß ich mir versagen, im Rahmen dieses kurzen Referates auf Einzelheiten einzugehen, denn es wäre durchaus ungerechtfertigt, aus der Fülle der gebotenen und abgehandelten wichtigen Themen und Fragen irgendeine referierend herauszugreifen und der anderen nicht Erwähnung zu tun. Aber auf eines muß hingewiesen werden: meines Wissens bringt dieses Buch Liepmanns zum erstenmal in unserer ärztlichen Literatur bildlich so viele und so schlagende Dokumente zur Frage der Wohnungsnot und des Wohnungselends und ihrer Bedeutung für die Schwangerenfürsorge, daß ich glaube, dieses doch unterstreichend aus dem ganzen Buch, dessen Lektüre wie gesagt weitesten Kreisen nicht nur der Ärzteschaft anzuempfehlen ist, hervorheben zu müssen. Sehr interessant und grundlegend ist auch das an vielen Stellen des Buches beigebrachte und erläuterte Zahlenmaterial. (Prof. Hannes, Breslau.)

Soziale Medizin, 1933, Nr. 1: Wenn L., dem die soziale Gynäkologie eine seiner Lebensaufgaben ist, aus ungewöhnlichen Erfahrungen schöpfend dieses Thema abhandelt, so kann man von vornherein gewiß sein, daß er allen Ansprüchen in vollem Umfange gerecht wird. Die Vorlesungen, vor Studierenden fast aller Disziplinen gehalten, geben auch dem Arzt — dem in der Praxis stehenden, wie dem Vertrauensarzt der Krankenkasse — eine Fülle von wertvollen Anregungen; sei es auf dem Gebiete der Psychologie der Frau, der Sozialversicherung oder bei der Schilderung der Abortfrage, der Konzeptionsverhütung, der Unfruchtbarmachung wie auch in der Darstellung der Frau in Erwerbsarbeit und Beruf. Ausgezeichnete Beiträge über Schicksal und Ausgang der unerwünschten Schwangerschaft und über soziale Lage und Schicksal der unehelichen Schwangeren während der Schwangerschaft und Geburt sowie über den Einfluß von Büro- und Hausarbeit auf Geburtsverlauf, Kindesentwicklung und Stillfähigkeit, erhöhen den Wert des vorzüglichen Werkes.

Vossische Zeitung v. 26. I. 1933: **Soziale Frauenkunde.** Das Forschungsgebiet der sozialen Frauenkunde hat gerade in den letzten Jahren einen ungeheuren Umfang angenommen. Denn hier ist nicht nur ein Arbeitsfeld für den Psychologen und den Künstler, den Gewerbehygieniker und den Bevölkerungspolitiker, den Entwicklungsforscher und den Eugenetiker, sondern auch für den Richter und besonders für den Arzt. Die Fäden z. B., die von der Soziologie zur Frauenkunde hinüber und herüber führen, sind — Professor Dr. W. Liepmann stellt das in seinen Vorlesungen über „Gegenwartsfragen der Frauenkunde“ überzeugend dar — bereits heute so zahlreich, daß kein Mensch in der Lage ist, dieses Gebiet ganz zu übersehen. In erster Reihe ist der ärztliche Stand berufen, der Frau nicht nur in medizinischen Fragen, sondern auch auf ihrem harten Berufswege ratend und helfend zur Seite zu stehen. Der Sozialpolitiker aber sei an die Sozialversicherung erinnert, an die Stellung der Frau zum Bevölkerungsproblem und an die Frau in Arbeit und Beruf. Alle diese Probleme sind von Professor Liepmann, dem Direktor des Deutschen Instituts für Frauenkunde, in seiner Schrift grundlegend behandelt. Es werden darin zuerst die Grundlagen der Anatomie, Biologie und Psychologie der Frau aufgezeigt, denn eine richtige Beurteilung der Eigenart der Frau durch Erzieher, den Richter, den Theologen und den Volkswirt ist nur dann möglich, wenn sie die Grundlagen der Frauenkunde kennen.

Z

VERLAG VON S. HIRZEL IN LEIPZIG C 1

Mitte Februar erscheint:

Geheftet RM 2.90 (Z) *Ganzleinen RM 4.90*

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

Zwei Romane

VON RICHARD SKOWRONNEK

in einem starken Band

statt

zusammen 6 Mark 80 je

2 Mark 85

Unsere neuste Volks-Ausgabe brin einem Band die beiden Heimat-Romane, die Skowr ks Ruhm als Vorkämpfer für den deutschen Osten ündet haben, und deren Auflage zusammen schon übe Million erreichte: „Sturmzeichen" (bisher 517 000), „ große Feuer" (bisher 485 000). Die neue, besonders ge Volks-Ausgabe wird neue hunderttausend Leser fin Sie erscheint am 9. Februar. Bestellen Sie gleich he Verlag Ullstein.

2.85 MARK

Ein grosser Erfolg!

ARNOLD ZWEIG

DE VRIENDT KEHRT HEIM

ROMAN

Kartoniert RM 4.50, Leinen RM 5.80

10000 Exempl. innerhalb 4 Wochen verkauft

*

FRANKFURTER ZEITUNG:
Kunstvoll schreibend, hellhörig vordringend, breitet Zweig die Vielfältigkeit der menschlichen Erscheinungen, die sich bekämpfenden nationalen Strömungen, den Wirrwarr der Probleme und Ideen und die bunte Landschaft des vorderen Orients vor uns aus. Die Schilderung des Araberaufstandes: ein Bravourstück voll furiosem Tempo, sprachlichem Temperament u. grausiger Anschaulichkeit.

*

NEUE RUNDSCHAU:
Dieser Roman ist schön. Seine Palette ist stark. Sie läßt den Orient leuchten, aus dem das Licht kommt. Seine Menschen lernt man mit seiner Politik kennen.

BERLINER TAGEBLATT:
Nie ist ein Buch geschrieben worden über Palästina, das in ähnlicher Plastik und sinnlicher Eindringlichkeit dies Land so farbig, so atmosphärisch aufleuchten läßt, daß man fast wie mit einem idealen Reisehandbuch glaubt darin spazierengehn zu können. Zu den wenigen Menschen der Übersicht, der Erkenntnis u. des moralischen Handelns gehört Arnold Zweig.

*

DAS TAGEBUCH, MÜNCHEN:
Diesem Dichter ist noch mehr gegeben, als die Hand des Künstlers, die Tiefenschau des Seelenforschers und die Erkenntnis des Soziologen. Er hat auch Herz. Er blickt auf diesen Stern herab, liebenden Mitleids voll für die armen Menschen.

*

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG · BERLIN

Z

Der Kreis der Freunde und Bewunderer des großen Spaniers

ORTEGA Y GASSET

erweitert sich von Buch zu Buch. So konnten von dem Anfang Dezember erschienenen Essayband

ÜBER DIE LIEBE

in **knapp 3 Wochen über 3000 Exemplare verkauft** werden, so daß schon in kurzer Zeit ein Neudruck erscheinen wird. Wie ist das in der heutigen Notzeit möglich? Jeder Leser des Buches wird Ihnen die richtige Antwort geben können. Es ist **die einzigartige Verbindung tiefsten und umfassendsten Wissens mit vollendeter Grazie und Anmut der Darstellung,** die Ortegas Bücher zu den reizvollsten der Weltliteratur macht.

Hat „DER AUFSTAND DER MASSEN", der nach einem Jahre in der 3. Auflage (6. und 7. Tausend) vorliegt, und vordem „DIE AUFGABE UNSERER ZEIT" schon viele Tausende von Lesern begeistert und aufs stärkste gefesselt, so wird sich die Gemeinde des großen spanischen Philosophen durch den neuen Essayband „ÜBER DIE LIEBE", **der ein köstlicher literarischer Leckerbissen für gebildete Leser und Leserinnen** ist, um ein Vielfaches vermehren.

Jeder Sortimenter, der seiner anspruchsvolleren Kundschaft diese Bücher vorlegt, wird Dank und Anerkennung ernten. Die Presse aller Richtungen unterstützt seine Empfehlung durch spaltenlange begeisterte Artikel. Ⓩ Z

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT STUTTGART BERLIN

DER GROSSE ERFOLG

der Nach-Weihnachtszeit:

Th. H. van de Velde

Die vollwertige Gattin

Bisheriger Titel: **Die vollkommene Gattin**

Anleitungen für die Frau und ihre Helfer

Preis: Broschiert RM 5.–, kartoniert RM 5.80, Ganzleinen RM 6.80

Dieser neue van de Velde wird in den nächsten Tagen wiederum vergriffen sein. Der Neudruck vermag nach erneuter Durchsicht durch den Verfasser erst demnächst zu erscheinen, und zwar wird er vorbereitet zum

60. Geburtstag van de Veldes am 12. Februar.

Unnötig zu sagen, daß dies Werk im Mittelpunkt all der vielen Presse-Artikel zu jenem Tage stehen wird! Es ist wohl beispiellos, daß seit der Krise ein Buch in so kurzer Zeit zu einer so ungeheueren Popularität zu gelangen vermochte, die z. B. in Zeichnung und Witz einer der letzten Nummern der „Jugend" zum Ausdruck kam. Zugleich wird ein Tonfilm gedreht, in dessen Mittelpunkt dies Buch steht u. in dem der Verfasser selbst in der Rolle eines Arztes erscheint.

Z Angebot im Verlangzettel! Z

CARL REISSNER · VERLAG · DRESDEN

Jetzt das schwarz-weiß-rote Sonderfenster

mit unseren gangbaren vaterländischen Büchern, insbesondere den schmucken Bänden der „Koehler-Reihe" in Ganzleinen für 2.85 Mark

Männer des neuen Kabinetts | Adolf Hitler, Hugenberg, Franz Seldte

Maßgebende politische Köpfe | Hindenburg, Schacht, Schleicher, Seeckt u. a.

werden in ihrem Können und Wollen, in ihren Vorzügen und Fehlern nirgends anschaulicher und treffender gezeichnet als in

Junius Alter: Nationalisten
Czech-Jochberg: Politiker der Republik

In jedes Fenster gehören jetzt die Bücher von

Reichsminister Franz Seldte

Es sind drei Standardwerke jeder nationalen Buchhandlung
Zugkräftiges Plakatmaterial steht kostenfrei zur Verfügung

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig

Z

Die neue billige Volksausgabe von „Brehms Tierleben in Einem Band", die wir im November herausbrachten, war 14 Tage nach der ersten Ankündigung vergriffen, so daß wir sofort einen Neudruck vornehmen mußten. Jetzt lassen wir unserem „Volks-Brehm" ein ebenso bedeutungsvolles Werk folgen, dem man den gleichen Erfolg voraussagen darf:

Prof. Dr. Georg Steinhausen

Geschichte der Deutschen Kultur

Ungekürzte Volksausgabe der dritten, gänzlich neu bearbeiteten Auflage. 696 Seiten in Lexikonformat, mit 151 Abbildungen im Text, 7 Tafeln in Farbendruck und 11 Tafeln in Ätzung. In Ganzleinen 7.80 RM.

Steinhausens Werk ist seit seinem ersten Erscheinen als die bedeutendste Gesamtdarstellung der inneren und äußeren Entwicklung des deutschen Volkes gewertet worden. Welch hohe Anerkennung man dem Verfasser von wissenschaftlicher Seite zollt, beweist seine Berufung auf den ersten und einzigen Lehrstuhl für deutsche Kulturgeschichte an der Universität Heidelberg im vorigen Jahre. Bei aller wissenschaftlichen Exaktheit ist sein Hauptwerk aber doch im besten Sinne populär: Das Epos von der geistigen Entwicklung des deutschen Volkes seit der Völkerwanderung bis auf unsere Tage. Die Herausgabe einer für alle Kreise erschwinglichen Ausgabe erscheint uns gerade im gegenwärtigen Augenblick wichtig, denn nie war die Sehnsucht nach einer Synthese von materieller und geistiger Kultur so stark, nie war das Wissen um den Ursprung des deutschen Wesens notwendiger als heute. Vor allem sollte dieses Buch der deutschen Jugend in die Hand gegeben werden; darum empfehlen Sie es als

OSTER- UND KONFIRMATIONSGESCHENK

VORZUGSANG[illegible]OT SIEHE ⓩ

VERLAG BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. LEIPZIG

Zum 60. Geburtstag
(11. Februar 1933)

Georg Hirschfelds

bringen Presse und Theater Würdigungen des Dichters

Empfehlen Sie des Dichters
letzterschienenes, reifstes Werk

Die Frau mit den hundert Masken

Roman einer Schauspielerin

Die Vossische Zeitung urteilt:

Was diesen Roman vor allem auszeichnet, ist, daß das menschliche Problem der Schauspielkunst auf den Hintergrund einer Theaterepoche gezeichnet ist, die der Dichter aus ureigener Erfahrung kennt. Es verlockt die Urbilder dieses Romans aufzuzählen — Sorma, Rittner, Brahm, Reinhardt — —

Ganzleinen RM 4.80, kartoniert RM 3.50

Zum 150. Geburtstag

Stendhal-Beyles

gedenkt die Presse
seines stärksten Werkes

Lucian Leuwen

Roman

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Jean de Mitty
Übertragen von Dr. Edgar Byk

Die Frankfurter Zeitung urteilt:

Die Bongsche Ausgabe dieses Meisterwerkes Stendhals wurde mustergültig von Edgar Byk übertragen. Alle Stendhalfreunde — und das sind in der Gegenwart nicht nur „wenige Glückliche" — werden an dieser Ausgabe Freude haben.

Halbleinen RM 4.05, Ganzleinen, 2 Bde., je RM 2.55
Liebh.-Ausg. RM 4.50, 2 Bde. in Ganzled. RM 10.80

Z

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. / Berlin W 57—Leipzig

Ausgezeichnete Gelegenheit neue Dauer-Kunden zu erhalten!

Durch Ablauf der Konzessionssperre für Tabakfirmen am 31. 12. 32 entstehen zurzeit neue Fabrikationsfirmen in großer Anzahl. Bisher sind mehrere hundert Zigarettenfirmen und zahlreiche Rauchtabak- und Zigarrenfirmen neu angemeldet. Alle diese, dazu die bereits bestehenden mehrere Tausend umfassenden Firmen, die entsprechenden Behörden, Beamten, Verbände, Genossenschaften usw. brauchen unseren bewährten

Kommentar zum Tabaksteuergesetz

von

Dr. Wulkow

Reg.-Rat im Reichsfinanzministerium

Dieser Kommentar ist **der billigste** (im Leinen-Deckel, 583 Seiten Umfang nur RM 12.—) und der zuverlässigste, da er **die neuesten Verordnungen, auch die vom Ende Januar, bereits berücksichtigt!** Durch das Lose-Blatt-System (Ergänzungsblätter!) wird für jedes Sortiment ein dauernder Kontakt mit seinen Kunden geschaffen.

Bestellen Sie sofort und reichlich.
Legen Sie den Kommentar allen Interessenten vor.

Z

Hanseatischer Rechts- und Wirtschafts-Verlag
(Vereinigte Buchgesellschaften), Berlin W 35

Publications de l'Institut Universitaire des Hautes Études Internationales / No. 7

Soeben ist erschienen:

Die Politik Deutschlands im Völkerbund

Von

Ernst Jäckh und **Wolfgang Schwarz**

Präsident der Deutschen Hochschule für Politik, Berlin — früherer Generalsekretär der Deutschen Liga f. Völkerbund

96 Seiten 8° / Preis 6 RM

Interessenten: Politiker, Professoren, Dozenten und Studierende für internationales ausländisches öffentliches Recht und **Völkerrecht, Universitäten** und **sonstige wissenschaftliche Bibliotheken, Diplomaten, Politiker, Parlamentarier** usw.

Z

Carl Heymanns Verlag **in Berlin W 8**

Die Stellung des Nationalsozialismus zu Staat und Wirtschaft

ist heute das vorherrschende Problem in der deutschen Politik

Die Deutsche Volkswirtschaft

Vereinigt mit dem National-Sozialistischen Wirtschaftsdienst von Werner Daitz-Hamburg

Herausgeber: Dr. Heinrich Hunke, M. d. R., Berlin

ist die führende wissenschaftliche Zeitschrift für die nationalsozialistische Wirtschafts- und Staatsgestaltung

und kämpft **gegen** die liberalistisch-kapitalistische Profitwirtschaft und die Zerstörung des deutschen Binnenmarktes, **für** eine deutsche Bedarfswirtschaft und Arbeit und Raum für jeden deutschen Volksgenossen.

In **jeder** Stadt und **jedem** Dorf sind heute dem Nationalsozialismus Freunde und Anhänger erstanden, die angesichts der gegenwärtigen Wirtschaftsnot gerade für eine Zeitschrift, die die Wege und Ziele nationalsozialistischen Wirtschaftsdenkens in gemeinverständlicher Weise, aber in wissenschaftlichen Ausführungen darlegt, besonderes Interesse zeigen. So eröffnen sich hier für **jeden** Sortimenter **unbegrenzte Absatzmöglichkeiten,** zumal dieses Blatt weit über den Kreis der nationalsozialistischen Anhänger hinaus von allen denen, die sich mit dem nationalsozialistischen Geistesgut, besonders auf wirtschaftlichem Gebiet, vertraut machen wollen, aufs lebhafteste begrüßt worden ist.

Der Bezugspreis beträgt im Gegensatz zum Jahrgang 1932, der 2.80 RM vierteljährlich kostet, nur noch

RM 1.80 pro Quartal (3 Hefte) — Einzelnummer RM —.70

Bestellen Sie sofort! Heft 1 des neuen Jahrganges ist soeben erschienen!

Ausführliche Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung.

Ⓩ

Berlin, Januar 1933

Haude & Spenersche Buchhandlung Max Paschke, Verlag für Wirtschaftswissenschaft

Deutsche Erde

Monatshefte für Deutsches Wesen

❖

4. Jahrgang / Heft 2

Im Februar-Heft beginnt der Erstabdruck des neuesten Romans von

Josef Buchhorn:

Diele 13, Mitte –

ein Querschnitt durch das Leben eines Zeitverächters

*

Weiter enthält das Februar-Heft u.a.:

Frhr. Stromer v. Reichenbach:

Vom Rhythmus nationalen Werdens

Hanns Fischer:

Geheimnisse um die Venus

Dr. W. Moufang:

Der Ursprung der Runenreihe des Futhark

*

Prächtige Bilder
aus deutschen Landen

*

Aktuelle Satire!

Der Erfolg des Januar-Heftes

war eine solche Erweiterung des Leserkreises, daß die Auflage erhöht werden mußte!

Vergrößern Sie durch sofortigen Hinweis auf den spannenden neuen Roman Ihren ständigen Kundenkreis! Bitte beachten Sie unsere Vorzugsbedingungen auf Bestellzettel! Ⓩ

Auslieferung nur durch F. Volckmar, Komm.-Gesch., Leipzig C 1

Haus Lhotzky Verlag · München-Grünwald

als Kommissions-Verlag

In unserem Kommissionsverlag ist soeben erschienen:

Das schweizerische Bankwesen im Jahre 1931

14. Heft der Mitteilungen des statistischen Bureau der Schweizerischen Nationalbank

83 Seiten. 8°. Broschiert RM 3.20

Das 14. Heft bildet nach Form und Inhalt die Fortsetzung der früheren Veröffentlichungen. In 37 Tabellen mit einem Verzeichnis der behandelten Institute sind die Banken und Finanzgesellschaften statistisch erfaßt worden. Der mit weiteren statistischen Unterlagen versehene Kommentar gibt eine zusammenfassende Orientierung über die Bilanzentwicklung der einzelnen Bankengruppen, über das Verhältnis der eigenen Mittel zu den fremden Geldern, über die Liquidität, die Ertragsrechnung, die Dividendengestaltung, ferner über die Verzinsung der Obligationen- und Spargelder, über die Anlage der eigenen Effekten u.a.m.

Wir bitten zur Fortsetzung zu verlangen.

Ⓩ

ORELL FUSSLI VERLAG ZURICH/LEIPZIG

Auslieferung für Österreich:
Z. G., Auslieferung deutscher Verleger, Wien

Jetzt brauchen Sie unbedingt!

für die **Faschingszeit** das **beliebte Buch!**

Säk'sche Boesien

Gedichte und Parodien in sächsischer Mundart

von **Max Vormeyer** RM 1.75

Neue vermehrte Ausgabe (60 Dichtungen)

Kösflicher Humor! Tosender Beifall in geselligen Kreisen!

Jeder Freund **gediegenen sächsischen Humors** ist Käufer! Bereits **viele Tausende** abgesetzt!

Inhalt u. a.: Daucher. Handschuhk. Erlgeenig. Bärgschaft. Dell. Sängersch Fluch. Ridder Döggenburg. Graniche des Ibigus. Glocke. Uff'm Balle. Mährde. Leibz'ger Messe. Ring des Bolykrates. Gonnewitzer Ballade. Säk'sche Idylle. An Minna'n. Gaffeekränzchen. Uff dr Bleisse. An Alma'n zum Gebortsdage usw. Z

Benutzen Sie d. Verlangzettel mit Vorzugsrabatt!

Leipzig, Januar 1933 **Siegismund & Volkening**

Betrugsverfahren gegen den französischen Parfümeriefabrikanten und Zeitungsmagnaten Coty wegen Schädigung von Sparern um 300 Millionen Franken, gesetzwidriger Manipulationen, Bilanzverschleierung usw.
(Zeitungsmeldung)

Ende Januar erscheint:

200 Seiten!
Leinen . . . . RM 2.75
Kartoniert RM 2.—

COTY

Wege zu Reichtum und Ehren

Ⓩ

Diese Meldung in der führenden Tagespresse verspricht dem hochaktuellen Werk Riesenerfolg! Bitte nehmen auch Sie dieses Geschäft wahr!

Vornehmste Ausstattung, blau-weiß-roter Umschlag, trotzdem niedriger Preis u. Vorz.-Angebot!

A. Bock Verlag, Berlin-Schöneberg

Autarkie oder

Weltwirtschaft?

Eine Lösung di

Deutsche Gr

Von Prof. Dr. Karl Krüger. Kartoniert RM. 5

Mitteleuropa ist in Aufruhr. Die Pariser Vorortverträg
armender Bauern in Südosteuropa ebenso ankämpft wie die
tung des Status quo ebensowenig genügen wie die innenpol
eines deutschen Großwirtschaftsraumes. Durch die Aktivie
Schwarzen Meer sollen die positiven Kräfte der heutigen
Welt zeichnet sich heute die Entwicklung zu solcher Großra
und zwingen auch Deutschland immer dringlicher zu einer P
dern aus der konkreten politischen und wirtschaftlichen Lage
wirtschaft und der Charybdis politischer und wirtschaftliche

Erscheinungstag: 7. Februar

Hanseatische

Reichslandbund:

Die Auspländerung der Landwirtschaft zugunsten der allmächtigen Geldbeutel-Interessen der international eingestellten Export-Industrie und ihrer Trabanten dauert an. Die notwendigen Kontingentierungsmaßnahmen zum Schutz gegen ausländische Überschwemmung sind nicht ergriffen worden.

Der Reichsverband der Deutschen Industrie

nimmt mit größter Empörung von den unerhörten, auch die Ehre des seiner Verantwortung vollbewußten Unternehmertums schwerverletzenden Angriffen des Reichslandbundes Kenntnis. Er weist derartige, vaterländische Interessen aufs schwerste gefährdende Beschimpfungen eines unentbehrlichen Teils der deutschen Wirtschaft aufs schärfste zurück.

Die Tat:

Der Zwang zur Autarkie ist eine praktische Gegebenheit, die uns vor die eigentliche Aufgabe stellt, sie rechnerisch durchzuführen. (Ferdinand Fried)

Das Freihandelssystem muß bis auf seine letzten Reste ausgerottet werden, wenn anders man sinnvoll geordnete Zustände im Verkehr der Völker untereinander herbeiführen will. (Werner Sombart)

Hamburger Fremdenblatt:

Wir stellen dieser Idee die wirksamere und ideellere der Wirtschaftsfreiheit entgegen, weil wir glauben, daß die Garantierung des freien Ablaufs der wirtschaftlichen Naturgesetze geeignet ist, einen besseren Zustand für den einzelnen herbeizuführen, als jede Zwangswirtschaft es vermag.

ses deutschen Problems:

ßraum-Wirtschaft

Leinen RM. 6.50. Vorzugsangebot (Z)

en durch unsinnige Grenzziehungen ein Chaos geschaffen, gegen das heute die Verzweiflung ver-
rbeitslosenmassen in Deutschland. Hier einer Katastrophe vorzubeugen, wird die ängstliche Erhal-
n Gesundungsprogramme der Regierungen. Der Verfasser sieht den Ausweg in der Schaffung
unserer Außenpolitik mit dem einheitlichen Ziel einer großen Zollunion von der Nordsee bis zum
astrophenstimmung entzogen und einem großen Aufbauwerk zugeführt werden. In der ganzen
ung ab. Die Auswirkungen dieser neuen Entwicklung sind für Mitteleuropa jetzt schon fühlbar
der Großraumwirtschaft. Der Verfasser leitet seine Vorschläge nicht von einer Ideologie ab, son-
europas; um so zwingender sind darum seine Schlußfolgerungen. Zwischen der Skylla der Welt-
ierung weist Krüger den Weg, auf dem die Gesundung und Rettung Mitteleuropas liegen kann.

SLUB
Wir führen Wissen.

Neuigkeiten

Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana:

M. Tulli Ciceronis scripta quae manserunt omnia. Vol. XIV. Fasc. 45: **De natura deorum** rec. O. Plasberg. Iter. ed. appendicem adiecit W. Ax. Geh. RM 3.60, geb. RM 4.40 [Best.-Nr. 1221]

Sex. Propertii elegiarum libri IV. Tertium ed. C. Hosius. Geh. RM 3.40, geb. RM 4.40 (Best.-Nr. 1729)

Einleitung in die Altertumswissenschaft. Hrsg. von A. Gercke † u. E. Norden.

II. Band 5. Heft: Exakte Wissenschaften. 4. Aufl. Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. A. Rehm u. Dr. K. Vogel. Kart. RM 3.40

Mit dem Erscheinen dieses Heftes ist die Neubearbeitung des zweiten Bandes in 4. Auflage abgeschlossen.) Die bisherige Bearbeitung des Heftes „Exakte Wissenschaften" von J. L. Heiberg bedurfte in der Geschichte der Mathematik und der Astronomie nur geringer Abänderungen. Stärkere waren notwendig durch die Umwälzungen unseres Wissens von der Geschichte der antiken Medizin, sowie bei den beschreibenden Naturwissenschaften, in der Meteorologie und der Technik. —* ***Interessenten sind neben allen Altsprachlern an Universität und Schule auch die Naturwissenschaftler und Mediziner, die sich für die Geschichte ihres Faches interessieren.***

Fortsetzungslisten beachten!

*) **Der 2. Halbband** *(enthält die Hefte 4—6: Wide-Nilsson, Griechische und römische Religion / Rehm-Vogel, Exakte Wissenschaften / Gercke-Hoffmann, Geschichte der Philosophie)* wird Anfang Februar vorliegen. Geb. RM 15.—

Dokumente zur Weltpolitik der Nachkriegszeit. Eine Quellensammlung für den akademischen Unterricht und die politische Praxis. In Gemeinschaft mit W. Bertram hrsg. von Prof. Dr. O. Hoetzsch. Soeben erschien: **Der europäische Osten.** (Heft 6) Kart. RM 2.80

Die Dokumente setzen ein mit den zwischen Rußland und den angrenzenden Staaten geschlossenen Friedensverträgen, führen über den Frieden von Riga und die zwischen Deutschland und Rußland bestehenden Verträge von Rapallo und Berlin bis zum Litwinow-Protokoll und den kürzlich abgeschlossenen Nichtangriffspakten. Die für die ständig umstrittenen Memeler und Danziger Fragen wichtigen Dokumente werden ebenfalls gebracht. — ***Käufer sind außer Professoren und Studenten Parlamentarier, Journalisten, Interessenten an der Weltpolitik überhaupt. — Bitte Fortsetzungslisten beachten!***

Lehrbuch der Phonetik. Von Prof. Dr. O. Jespersen. 5. Aufl. Unveränd. Abdruck der 2. Aufl. Mit 2 Taf. Geb. RM 7.20

Zeichnet sich durch große Klarheit, Durchsichtigkeit und Genauigkeit aus. ***Interessenten: Neusprachler, Germanisten, Sprachwissenschaftler an Universität und Schule, Studenten dieser Fächer.***

Höhere Mathematik für Mathematiker, Physiker und Ingenieure. Von Prof. Dr. R. Rothe. Teil I: Differentialrechnung und Grundformeln der Integralrechnung nebst Anwendungen. 4. verb. Aufl. Mit 161 Fig. (Teubners math. Leitf. Bd. 21) Kart. RM 5.40

Der glänzend beurteilte Rothesche Leitfaden hat, wie die rasche Auflagenfolge beweist, ***an den Universitäten und Technischen Hochschulen in weitem Umfange Eingang gefunden,*** *wozu auch seine Preiswürdigkeit beiträgt. Er bringt neben dem eigentlichen Lehrstoff zahlreiche Beispiele und Übungen und berücksichtigt insbesondere auch die vielfachen Anwendungen. —* ***Interessenten: Dozenten und Studierende der Mathematik, Naturwissenschaften und Technik an Universität und Technischer Hochschule, auch an technisch. Lehranstalten, Ingenieure.***

Zur Reform des Unterrichts in der Elektrizitätslehre. Methodisches und Sachliches zur neuen Darbietung. Von Prof. Dr. K. Hahn. Mit 298 Fig. Geh. RM 7.40, geb. RM 8.40

Im Anschluß an die für den akademischen Unterricht durchgeführten Reformen des Göttinger Physikers R. W. Pohl wird hier diese neue Methodik für den Schulunterricht nutzbar gemacht. Wohl selten in der Entwicklung der physikalischen Unterrichtsmethodik haben Fragen, wie sie in der Schrift von K. Hahn behandelt werden, ein so allgemeines Interesse in Schulkreisen gefunden. Da die Probleme nicht etwa nur in **grundsätzlicher** *Form erörtert werden, sondern darüber hinaus die praktischen und experimentellen Fragen des Unterrichts eingehende Behandlung finden, ist* ***jeder Physiklehrer an höheren Schulen Interessent für die Schrift.***

Wie macht man einen deutschen Aufsatz? Eine friedliche Plauderei über eine peinliche Angelegenheit von Studienrat Dr. M. Roos. 2. Aufl. Geh. RM —.50, bei Sammelbestellungen von 10 Exemplaren je RM —.40 (Best.-Nr. 4617)

Ein anregend, herzhaft, jugendtümlich geschriebenes Büchlein und so recht geeignet, die Abneigung und Angst der Schüler vor dem Aufsatz zu beheben. Ich bitte also, es den in den Laden kommenden **Schülern** *und* **Schülerinnen** *vorzulegen, ferner auch die* **Lehrerschaft** *zu Sammelbestellungen anzuregen.*

Sinn und Form des technischen Unterrichts in der Mädchenbildung. Von Dr. K. Müller u. Direktorin E. Thiele-Deutgen. Mit 4 Tafeln. Kart. RM 2.40 (Best.-Nr. 9008)

Die Aufsätze behandeln Fragen, die bei der Erörterung um eine Neugestaltung der Mädchenbildung große Bedeutung haben. Sie beschäftigen sich mit dem Wert des technischen Unterrichts für die Persönlichkeitsbildung der Frau. ***Interessenten: Werk-, Gewerbe-, Zeichen- und Nadelarbeitslehrerinnen, Seminarinnen dieser Fächer, darüber hinaus die gesamte an der Mädchenbildung interessierte Lehrerschaft.***

Bild und Wort zur Säuglingspflege. Unterrichts- u. Nachschlagebuch. Von Elisabeth Behrend. Mit einem Geleitwort von Kinderarzt Dr. med. Riehn. 3. Aufl. Geschenkausgabe in Ganzleinen geb. RM 3.80

Das von Ärzten, Behörden, der Fachpresse in gleicher Weise empfohlene Buch ist in dieser Ausstattung mit von Künstlerhand geschaffener Einbandzeichnung ***das schönste Geschenk für jede Mutter und Säuglingspflegerin.***

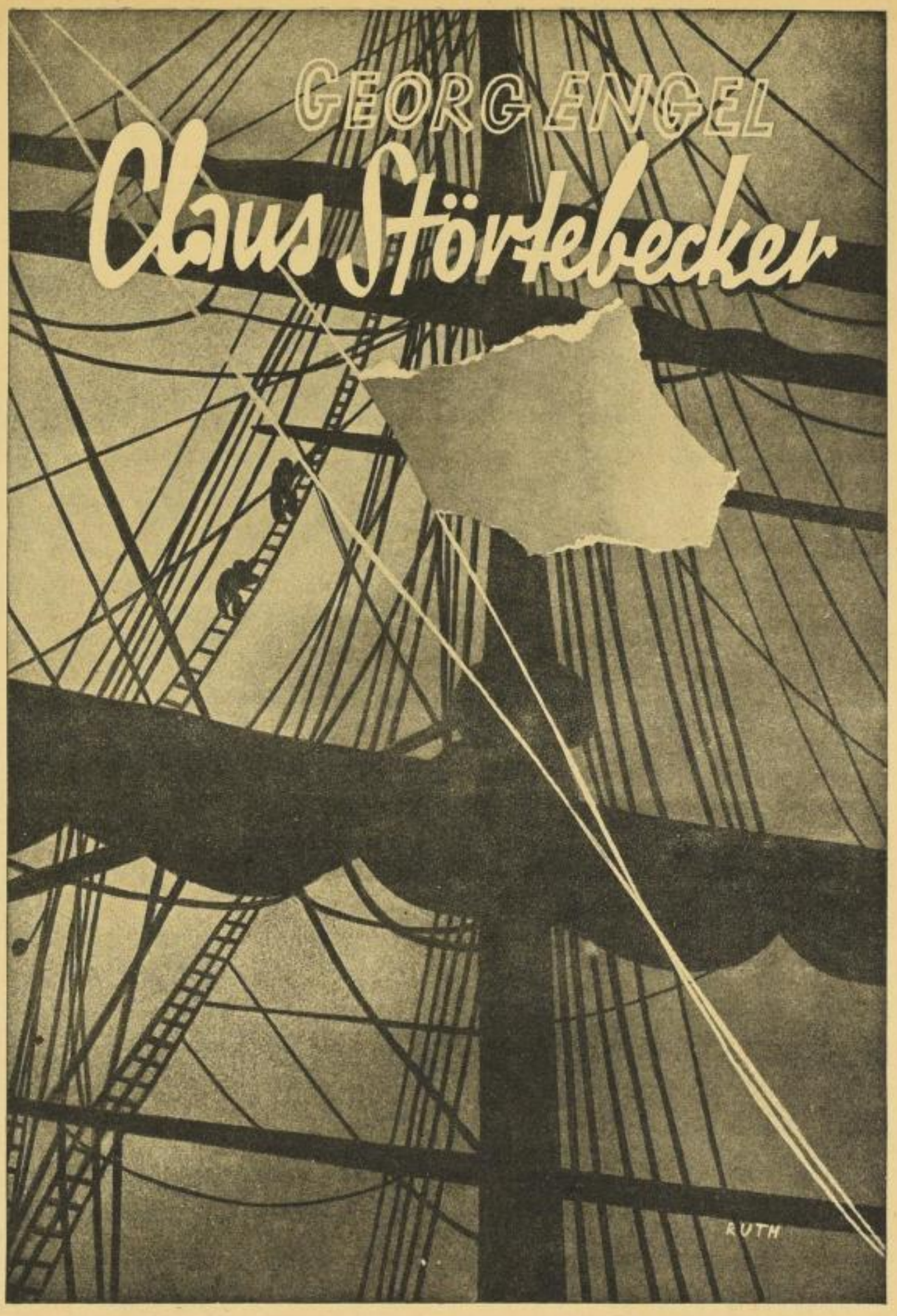
Dreigespann. Neue gesellige Tänze. Von A. Nowy und D. Giebel. Kart. RM 1.—

Enthält 7 Neuschöpfungen der Tanzgruppe Oberspree. Jugend- und Gesellschaftstänze sind vereinigt in dem Bestreben, den gesellschaftlichen Tanz aus volkstümlichem und jugendlichem Empfinden heraus neu zu gestalten. Zum zarten Reigen, zum anmutigen und schwungvollen Paartanz gesellt sich der ebenso schneidige wie elegante Tanzschritt des „Berliner Tempo". — ***Interessenten: Alle Volkstanzkreise, Bünde, die Volkstanz und Gesellschaftstanz pflegen, Jugendvereine, Jugendpfleger.***

Tanzspiele und Singtänze. Ges. von Gertrud Meyer. 14. Aufl. 65.—66. Tausend. Kart. RM 1.10

Eine sorgfältig ausgewählte Sammlung alter schöner deutscher und schwedischer Volksspiele und -tänze. — ***Interessenten: Alle Volkstanzkreise und in der Jugendbewegung Stehenden; Turnlehrer- und Lehrerinnen, Kindergärten, Jugendhorte, Jugendpfleger.***

Leipzig · B. G. Teubner · Berlin



Wohlfeile Gedächtnisausgabe! Neuauflage erscheint soeben! In Leinen gebunden nur RM. 3.75

G. Engels berühmter Seeräuberroman ist ein unentbehrlicher Lagerartikel des Sortiments geworden. Der flotte Absatz der anläßlich des Todes des Dichters erschienenen Gedächtnisausgabe hat dies erneut bestätigt. Wir bitten, auch die Neuauflage ständig vorrätig zu halten und die packende Wirkung des Schutzumschlages für das Fenster auszunützen.

Ergänzen Sie auch die übrigen Engel-Romane! 5 Bände nur je RM. 2.80!

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Stuttgart

HITLER

wie ihn keiner kennt

91. bis 100. Tausend

Die Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler wird diesem Werke Tausende und Abertausende neuer Freunde zuführen. Bitte, halten Sie das Buch ständig im Fenster und auf dem Ladentisch.

2.85 RM

Z

„ZEITGESCHICHTE“
Verlag und Vertriebs-Gesellschaft m. b. H., Berlin W 15, Meinekestr. 20

In Sachen Axel Münthe

Richtigstellung

In Nr. 51 der „Ärztlichen Mitteilungen" hat Med.-Rat Dr. Philipps, Kiel, einen Artikel „Gegen Dr. Axel Munthe" veröffentlicht und an Zeitungen geschickt, die ihn z. T. völlig entstellt wiedergaben. Er bezieht sich hierbei auf ein kleines Buch (RED CROSS AND IRON CROSS), das Dr. Munthe vor über 15 Jahren als freiwilliger Feldarzt inmitten des Krieges und der allgemeinen Kriegspsychose verfaßt hat, und es werden daraus Stellen in besonders angefertigter Übersetzung zusammengesucht, die den deutschfeindlichen Charakter des Autors erweisen sollen. Indem Dr. Philipps einerseits nur diese Auszüge sammelt, andererseits jede Stelle eines menschlichen Mitleidens und Verstehens gerade auch für den deutschen Soldaten unterdrückt, wird eine Fälschung des Gesamtbildes hervorgerufen.

Es spricht nicht für die Gewissenhaftigkeit des Herrn Med.-Rat Philipps, daß er schon den deutschen Titel des Hauptwerkes von Dr. Munthe unrichtig wiedergibt, ebensowenig, daß er es unterlassen hat, vorerst einmal sachliche Erkundigungen einzuholen. Das Kriegsbuch erschien 1916, und zwar nur in England. Aber schon sehr bald hat der Autor die Exemplare von seinem eigenen Verleger zurückgekauft. Große Ballen dieser ersten Auflagen dienten als Heizmaterial. Damit schien die Sache für immer begraben und erledigt, als plötzlich, fünfzehn Jahre später, Munthes englischer Verleger sein „business as usual" entdeckte und nach dem großen Erfolg des „Buches von San Michele" auf sein altes Copyright zurückgreifend, eine neue Auflage herausbrachte. Ohne daß Munthe den Neudruck verhindern konnte, tat er sein möglichstes, die Wirkung abzuschwächen, indem er ein Vorwort schrieb.

Übrigens ist keine Auflage mehr erschienen, seitdem die deutsche Ausgabe des „Buches von San Michele" besteht und nach Zusicherungen des englischen Verlegers wird es auch künftig nicht geschehen.

Zwei persönlichen Briefen, die Dr. Munthe spontan unter dem 26. XII. 1932 an den Artikelschreiber Philipps und zugleich seinen deutschen Verlag gerichtet hat, sei zur weiteren Aufklärung nachstehendes entnommen:

„Ihr Aufsatz in den ‚Ärztlichen Mitteilungen' über mein Buch ‚RED CROSS AND IRON CROSS' ist mir soeben vorgelesen worden. Ich wünsche nichts mehr, als daß dieses unglückselige und in vieler Hinsicht ungerechte Buch aus den Läden verschwinden soll, und ich tue alles in meinen Kräften, es vergessen zu machen."

„Als der Verleger, der das englische Copyright erworben hatte, sehr gegen meinen Willen beschloß, eine Neuauflage herauszugeben, schrieb ich dazu eine Vorrede, aus der ich die folgenden Absätze zitiere: Dies Buch wurde ‚sur pied de guerre' auf dem Kriegsfuß in jedem Sinne des Wortes in Schmerz und Zorn geschrieben. Zorn ist berechtigt, ja heilig, er leuchtete selbst im Auge des Herrn. Aber der Zorn ist auch ein gefährliches Betäubungsmittel, er läßt den Menschen rot sehen und kann ihn in Delirien versetzen ... Ich könnte ein solches Buch heute nicht schreiben. Denn ich bin nicht mehr derselbe Mensch und danke Gott dafür!"

„Ehe ich Ihren Brief erhielt, hatte ich bereits meinem englischen Verleger den Wunsch ausgesprochen, daß keine weiteren Auflagen des Buches erscheinen sollen. Ich habe von Anfang an alle Übersetzungen in andere Sprachen abgelehnt und auch eine sehr große Geldsumme für die Filmrechte dieses Buches. Es ist nicht wahr, daß ich Deutschland hasse, aber es ist wahr, daß ich den Krieg hasse."

Schließlich kennzeichnet es Dr. Munthe, wenn er bestrebt ist, aus dem Erlös seiner Bücher Gutes zu tun, wie seine Stiftungen für die deutsche Kriegsblinden-Fürsorge und ähnliche Wohltätigkeitszwecke in England beweisen, auch daß er ein Vermögen für die Schutzfreiheit der Vögel in Italien (Capri) opferte und soeben erst wieder 100000 Kronen als Spende für die Blinden, Armen und Tiere seines Heimatlandes Schweden bestimmt hat.

SLUB
Wir führen Wissen.

In Sachen Axel Munthe

Kampfmethoden einer Gruppe der deutschen Ärzteschaft

Das vielumkämpfte Vorwort zu dem alten Kriegsbuch, das auch in den „Ärztlichen Mitteilungen", dem Verbandsorgan der deutschen Ärzteschaft, nur bruchstückweise und schon dadurch entstellend zitiert worden ist, wird hier in der von Dr. Axel Munthe einzig autorisierten und sinngemäßen Übersetzung vollständig zum Abdruck gebracht:

Widerstrebend mußte ich es zulassen, daß dies kleine Buch nochmals gedruckt wurde. Unter schwierigen Umständen war es einst geschrieben, und in einer Seelenverfassung, die literarischem Schaffen nicht günstig ist. Auf dem Kriegsfuß mit Allem und Allen wurde es geschrieben, in Schmerz und Zorn. Zorn ist berechtigt, ja heilig, Zorn leuchtete selbst im Auge des Herrn. Zorn ist dem Menschen notwendig, er macht ihn zeitweise fühllos und hilft ihm, Leiden und Schrecknissen standzuhalten, die er mit kühlem Kopfe nicht ertragen könnte. Wenn wir unserem alten Martin Luther glauben dürfen, kann er einem Menschen sogar helfen, ein guter Schriftsteller und ein guter Christ zu werden: „Wenn ich zornig bin, schreibe ich gut und bete gut," schrieb der große deutsche Reformator.

Aber Zorn ist ein gefährliches Betäubungsmittel, es läßt den Menschen rot sehen, es kann ihn in Delirien versetzen, ihn tobsüchtig oder zum Ungeheuer machen. Zorn in bloße Worte gefaßt, verfehlt seinen Zweck; es ist sinnlos, zu reden, während über unserem Haupte der Orkan rast, niemand begreift ein Wort von dem, was wir sagen. Zorn will sich Luft machen in Gewalttat. Eben darum kann Zorn nicht dauern, er wird zu teuer erkauft, kein Mensch vermag lange zornig zu sein, und kein Volk vermag es.

England kann hart zuschlagen, aber seine Söhne haben nie die Regeln der Spiele vergessen, die sie als Knaben spielten; sie sind die ersten, die hervortreten, um die Hand zu reichen, wenn der Kampf vorüber ist. Nur ist das Vergeben leichter als das Vergessen. Sollen wir vergessen? Christus hat geboten, unseren Feinden zu vergeben, doch er hat niemals geboten, unsere Toten zu vergessen. Können Tote vergessen? Haben die Toten vergessen? Wir werden es niemals wissen. Doch ich weiß, daß ich nicht vergessen kann, was ich gesehen und gefühlt habe, solange mein Herz schlägt, denn das Herz kann nicht vergessen. Ich kann auch nicht ableugnen, was ich in diesem furchtbaren Buch geschrieben habe, ohne vor mir selbst unwahr zu erscheinen, denn ich schrieb, was ich damals als Wahrheit sah, Blut vor den Augen und wehen Herzens.

Aber ich könnte ein solches Buch heute nicht schreiben. Ich bin nicht mehr derselbe Mensch, und ich danke Gott dafür!

Der Sturm hat sich gelegt, Blitz und Donner sind vorüber, die Sicht ist klarer, der Horizont hat sich geweitet, es ist Raum zum Verständnis. Sieger und Besiegte, Würger und Erwürgte, heute scheinen sie mir zu einem Volke geworden, das Gottes Zorn mit Blindheit schlug; so wurden sie alle zu bluttriefenden Werkzeugen, fühllos und unverantwortlich in der Hand des Schicksals.

Nun, da endlich der Vorhang gefallen ist vor der gigantischen Tragödie, bleibt im Herzen nichts zurück als Mitleid und Schauer der Ehrfurcht.

SLUB
Wir führen Wissen.

In Sachen Axel Münthe

Axel Munthe über das Vorbild eines deutschen Arztes

Berlin-Charlottenburg

An die Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin, für die Rubrik „Der Leser hat das Wort“.

„Kapitel 24 des Buches von San Michele beginnt:
Der Titel Senior gebührte einem Manne, der uns anderen ausländischen Ärzten in Rom weit überlegen war. Ich möchte hier seinen wirklichen Namen voll ausschreiben, so wie er in meiner Erinnerung geschrieben steht, in goldenen Lettern, der alte Dr. Ehrhard, einer der besten Ärzte und gütigsten Menschen, dem ich je begegnet bin. Sein Ruf hatte das versunkene Rom Pio Nonos überlebt und darüber hinaus den Stürmen einer mehr als vierzigjährigen Praxis in der Ewigen Stadt standgehalten. Obwohl über siebzig, war er noch im vollen Besitz seiner Geistes- und Körperkräfte, Tag und Nacht unterwegs, immer bereit, Armen und Reichen ohne Unterschied zu helfen. Mir ist nie ein so vollkommener Vertreter des Typus des Hausarztes früherer Tage begegnet, der heute fast ausstirbt — sehr zum Schaden der leidenden Menschheit. Es war unmöglich, ihn nicht zu lieben, ihm nicht zu vertrauen. Sicher hat er in seinem langen Leben nie einen Feind gehabt. Er war Deutscher von Geburt und verkörperte in sich alle guten Eigenschaften seines Vaterlandes.“ *R. B.*

In Sachen Axel Munthe

Mit welchem Recht und zu welchem Ziele Boykott?

Am eindrucksvollsten erscheint mir das Buch dort, wo Munthe über sich selbst, den Arzt und die Ärzte, über sein Können und über die Grenze seines Könnens ganz rückhaltlos, ohne jedes Pathos redet. Gelegentlich springt einem das ganz hart entgegen.

Neues Sächs. Kirchenblatt, 8. Jan. 33

Mussolini soll das Töten der Wachteln auf Capri auf Grund von Axel Munthes „Buch von San Michele" verboten haben! — Vielleicht bringt ein Buch die Gewaltigen dieser Erde eines Tages dazu, auch das Töten von Menschen zu verbieten! *8-Uhr-Abendblatt, 6. Jan. 33*

Ich bin erstaunt über den unfairen Angriff, den heute unser offizielles Ärzteblatt gegen Munthe bringt: ein Angriff, der jedenfalls an Einseitigkeit und Gehäuftheit von Beschimpfungen nichts zu wünschen übrigläßt und schon deshalb abstoßend wirken sollte.

Dr. med. E. in F.

Gegen das „Buch von San Michele" von Axel Munthe hat neuerdings eine starke Agitation eingesetzt, ausgehend von einem Artikel in den „Ärztlichen Mitteilungen". Ich kenne den Verfasser und weiß, daß er jetzt sicherlich nicht mehr deutschfeindlich eingestellt ist. Für den Fall, daß Sie nicht selbst bereits Schritte gegen die schädigende Boykottierung des Buches von San Michele unternommen haben oder es noch zu tun gedenken, wäre ich bereit, aus Sympathie für den blinden Autor eine aufklärende Notiz gegen die Presseagitation erscheinen zu lassen. *Geh. Med.-Rat Prof. Dr. B. in B.*

Ich befinde mich in einer ähnlichen Lage wie Kollege Munthe. Ich habe während des Krieges einen längeren Aufsatz veröffentlicht, in dem sehr böse Dinge über die Engländer enthalten sind. Hielte es mein Verleger für angemessen, diese Schrift heute neu herauszugeben, so würde es doch keinem einzigen Engländer in den Sinn kommen, aus diesem Grunde die englische Ausgabe meiner . . . zu boykottieren. Ich halte den ganzen Anti-Munthe-Rummel für albern und für unwürdig einer großen Nation. *Univ.-Prof. Dr. med. h. c. J. v. U.*

SLUB
Wir führen Wissen.

In Sachen Axel Münthe

PAUL LIST VERLAG LEIPZIG C 1, CAROLINENSTRASSE 22

GEGRÜNDET 1894 · FERNSPRECHER 21521/21547 · TELEGRAMME: LISTVERLAG

BANK: ALLGEMEINE DEUTSCHE CREDITANSTALT, LEIPZIG

POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG 53899

L MASCH. Gr.

LEIPZIG C 1, DEN 30.1.33.

John M u r r a y
Publishers
65 Clerkenwell Road
L o n d o n E.C.1.
= = = = = = = = = =

Sehr geehrte Herren!

Wir haben erfahren, dass infolge der wiederholten Bemühungen des Herrn Dr. Axel M u n t h e im vergangenen Jahr ein Verkauf seines alten Kriegsbuches „RED CROSS AND IRON CROSS“ völlig abgestoppt ist. Als deutscher Verleger Axel Munthes und zugleich als Sprachrohr des gesamten deutschen Buchhandels richten wir an Sie den dringenden Appell, nunmehr auch die Restbestände der letzten Auflage zu vernichten. Wir möchten Ihnen eine Erfüllung des lang gehegten Wunsches von Dr. Munthe und der einmütigen Willensmeinung der deutschen Oeffentlichkeit um so mehr nahelegen, als ein Buch wie „RED CROSS AND IRON CROSS“, geschrieben zu Anfang des Weltkrieges, keineswegs einer so notwendigen Verständigung der Völker Europas dienen kann.

Mit vorzüglicher Hochachtung

gez. Paul List Verlag

SLUB
Wir führen Wissen.

Demnächst erscheint:

Horst Gretzschel

Christophorus Gottharrt's Traum

Drama um Menschen und Probleme der Zeit

Selbstverlag Horst Gretzschel, Dresden-N. 6

Buchhändler-Konten

Buchhändl.-Strazze, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Ansichts-Versandbuch, Hauptbuch, Kundenstrazze, Journal, Memorial, Kassabuch-Konto-Korrent, Barpaketbuch, Fortsetzungs-Liste, Speditionsbuch, Verlags-Skontro, Kalkulations- und Absatzbuch, Abschlußbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Herstellungskostenbuch, Remittenden- u. Disponendenbuch, Rezensionsbuch, Inseratbuch, Portobuch usw.

in losen Bogen sowie gebunden

in jeder Stärke.

Preisliste u. Probebogen kostenlos.

Avisformulare für Verleger und Sortimenter, gummierte Buchhändler-Adressen, Versendungslisten nach Städten geordnet.

Oskar Leiner, Leipzig

Neuer Preis!

Neudammer Förster-Lehrbuch

Leinen gebunden 15.— RM
Halbfranz gebunden 19.— RM

Verlag von J. Neumann-Neudamm

Wir setzten den Ladenpreis des Werkes:

Bernhard Bergmann
Das Lied von der Mutter

von RM 5.20 auf RM 4.40 mit sofortiger Wirkung herunter.

Pädagogischer Verlag G. m. b. H. Düsseldorf.

Jeder Buchhändler sei **Mitarbeiter an der**

„Deutschen Nationalbibliographie"

durch Übersendung oder Mitteilung noch nicht verzeichneter Schriften

Wichtig
für alle Lehrmittelhandlungen!

Hierdurch teilen wir mit, dass wir mit dem heutigen Tage die Alleinauslieferung unserer Buch- und Lehrmittelverlage

K. G. Lutz Verlag (Schulwandbilder und naturwissenschaftliche Bücher)

Prof. C. Bopp's Verlag (Physikalische und chemische Unterrichtsapparate und Schulwandbilder)

Adolf Mang, Geogr.-astronom. Verlag (Erdgloben in 8 Sprachen, Sternkarten, Tellurien und sonstige astronomische Apparate)

Eckstein & Stähle (Verlag des bekannten Lieferungswerkes „Deutschlands Obstsorten" — Lieferungen 24 u. 25 dieses Werkes erscheinen in Kürze)

der Firma **Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Abteilung Lehrmittel, Leipzig,** übertragen haben. Wir bitten, sämtliche Aufträge und Anfragen ausschliesslich an unsere Leipziger Auslieferungsstelle zu richten. Nach Stuttgart gerichtete Bestellungen usw. erleiden Verzögerungen, da der Gesamtverkehr mit unserer Kundschaft ausschliesslich in den Händen unserer Auslieferungsstelle liegt.

Interessenten, die sich für unsere Verlagswerke und Apparate besonders zu verwenden gedenken, unterstützen wir durch günstigste Lieferungsbedingungen.

Stuttgart, den 31. Januar 1933

Eckstein & Stähle

Inhaltsverzeichnis

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 26.

Acker-Verl. L 119.
Ackermann in Konst. L 118
Adler in Dr. L 120.
Althoff in Le. L 119.
Antiqu. Tyrolia L 120.
Arbeitgeb.-Verb. d. Dt. Buchh. U 4.
Arndt in Halle L 120.
Bachmann in Rof. L 120.
Barth, J. A., 587.
Baumgart L 120.
Berge L 120.
Berger & F. L 120.
Bibliogr. Inst. A.-G. 600. 601.
Blazek & B. L 118.
Bock in Brln.-Sch. 605.
Borgmann jr. L 120.
Borgmeyer L 118.
Bretreich L 120.
Brumby L 120.
Bücherstube am Hohen Tor U 4.
Bücherstube Kienzle L 120.
Buchh. d. Verb. d. Aerzte Dtschl. 585.
Buchh. Volksbildungsheim L 119.
Bukum A.-G. L 120.
Coburg L 117.
Comenius-Bh. L 119.
Crentzer & Co. L 120.
Dt. Rundschau 590.
Dt. Verl.-Anst. in Stu. 597.
Dt. Volksverlag in Mü. 589.
Dt. Verlagsh. Bong & Co. 602.
Diepolder L 120.
Ebell L 118.
Eckstein & St. 616.
Edelmann L 117.
Ey L 118.
Fischer's med. Buchh. in Le. 585.
Frank in Beesk. U 4.
Frankfurter L 120.
Geschäftsst. d. B.-V. U 2.
Girsberger & R. L 119.
Grabner L 120.
Gretzschel 616.
Grundgeyer, Gebr., L 120.
Gustorff L 119.
Hahn'sche Bh in Plön L 120.
Halbach G. m. b. H. L 120.
Hansa-Bh. in Danzig L 120.
Hanseat. Verl.-Anst. 606. 607.
Hanseat. Rechts- u. Wirtsch.-Verl. 602.
Haude & Sp. Bh. 603.
Haus Lhotzky Verl. 604.
Hecht Nchf. L 120.
Herder & Co. in Freib. L 118.
Heymanns Verl. 602.
Hirzel 592.
Hoffmann, J., in Stu. U 2.
Hugendubel L 118.
Hütter L 120.
Jachan L 118.
Jacobi's Nchf. in Aachen L 119.
Kabitzsch 587.
Kiepenheuer 596. L 118.
Klein in Kemp. L 118.
Koch, R., in Le. L 117.
Koehler, K. F., in Le. 599.
Koehler & V. A.-G. & Co. L 119.
Krippner Nchf. U 4.
Kuh'sche Bh. L 119.
Kurth L 119.
Landsberg L 119.
Langenscheidt'sche Vrlbh. U 1.
Lauterborn L 118.
Leiner L 616.
Limbarth L 120.
List 611—15.
Lit. Anst. in Freib. L 118
Loewenthal U 3.
Lüth L 118.
Maier, O., in Le. U 4.
Mänhardt L 119.
Manz'sche Vrlbh. L 117.
Marowsky U 3.
Martin in Wien L 118.
Marzellus-Buchh. L 119.
Mayersche Bh. in Aachen L 120.
Mayer, H., in Stu. L 119
Meißner in Luck. L 118.
Meuer L 119.
Meulenhoff & Co. U 4. L 119.
Minke L 118.
Muller in Lond. L 119.
Müller & Gräff L 118.
Neff in Stu. L 118.
Nefflen L 120.
Neubner L 120.
Neumann in Erf. L 119.
Neumann in Neud. 616.
Nitschmann L 119.
Nürnberg L 120.
N.V. Dekker & v. d. Vegt en v. Leeuwen L 120.
Orell Füßli Verl. 605.
Oesterheld, P., L 118.
Pädag. Verl. 616.
Pfing in Le. L 117.
Poertgen L 118.
Prometheus-Verl. U 4.
Quandt & H. L 120.
Reclam jun. 591.
Reißenweber 586.
Reißner 598.
Riegersche U.-B L 120.
Rohm L 119.
Rosenthal, L., in Mü. L 118.
Roßberg Sort. in Le. L 119.
Rubinstein L 119.
Scheffel in Frkf. a. M. L 119.
Scherz & Co. L 119.
Schlegl L 120.
Schmidt in Schwer. L 119.
Schmittner L 120.
Schnee's Bh. L 119.
Schulbuchh. in Eisleb. L 119.
Schulze in Licht. L 118.
Siegismund & V. 605.
Sollors Nchf. L 119.
Spielmeyers Nchf. U 4.
Springer in Hag. L 119.
Stern-Verl. L 119.
Stilke in Danz. L 119.
Striemann L 120.
Sydy's Bh. L 120.
Tannenblatt L 119.
Teubner 608.
Thieme, G., in Le. 585.
Thum G. m. b. H. U 2.
Tuch L 120.
Twietmeyer, A., U 4.
Ullstein 588. 94. 95.
Union in Stu. 609.
Urban in Dr. L 117.
Verl. d. Börsenvereins U 3.
Verl. f. Kulturpolitik 586.
Verl. Parcus & Co. U 3.
Verl. Reckendorf U 3.
Voß 587.
Weyhe L 120.
Wildt, H., L 119.
Winter in Bre. L 119.
Wolf in Kiel L 120.
Wörmbcke L 117.
»Zeitgeschichte« 610.
Zsolnay 593.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 ℳ. / Nichtmitgl. 10.— ℳ. × = Bd.-Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 ℳ, Nichtmitgl. 0.60 ℳ. / **Beilagen:** Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste. Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag:** Erste Seite: 1/1 S. 368.— ℳ, 1/2 S. 193.20 ℳ, 1/4 S. 101.40 ℳ, 2., 3. u. 4. Seite: 1/1 S. 139.— ℳ, 1/2 S. 73.50 ℳ, 1/4 S. 38.60 ℳ. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. **Innenteil:** Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Petitzeilen. Die Zeile 0.50 ℳ. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/1 S. 139.— ℳ, 1/2 S. 73.50 ℳ, 1/4 S. 38.60 ℳ. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 269.— ℳ. Übrige Seiten 1/1 S. 231.— ℳ, 1/2 S. 121.— ℳ, 1/4 S. 63.50 ℳ. Nur 1/4, 1/2 u. 1/1 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.14 ℳ,** Nichtmitgl. 0.19 ℳ, bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 × 45 mm Mitgl. 0.14 ℳ, Nichtmitgl. 0.19 ℳ. **Bestellzettel:** Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.35 ℳ. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 23.— ℳ Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.14 ℳ die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.70 ℳ. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / **Für besondere Satzausführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogensatz, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in 1/4 und 1/2 Seiten zu den für Seitenteile geltend. Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Platzvorschriften unverbindlich. / Zuteilung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung d. Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis Vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeschlossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegausschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K. M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Das Mitglieder-Abzeichen

das bisher schon in der Form von Galvanos, Gummistempeln u. Siegelmarken verwendet wurde und sich bereits häufig auf Rechnungen, Drucksachen, Briefbogen, Bestellzetteln und anderen Geschäftspapieren vorfindet, ist nunmehr auch als Anstecknadel und Brosche zu haben. Es ist in Emaille ausgeführt, der Grund ist dunkelblau, mit weißen Büchern, dunkelblauen Buchstaben in silbernen Konturen. Die Umrandung ist ebenfalls silbern. Es empfiehlt sich, das Abzeichen bei Tagungen und Zusammenkünften zu verwenden. Es kostet RM —.50.

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

MITTEILUNG AN DAS SORTIMENT

Die unterzeichneten Verlage bitten den deutschen Buchhandel, von folgender verlagsrechtlicher Änderung Kenntnis zu nehmen: Mit Beginn des neuen Jahrgangs (Januar 1933) geht das Verlagsrecht an der Zeitschrift „DIE FORM" aus dem Verlag Hermann Reckendorf GmbH. an den Verlag W. & S. Loewenthal, Berlin SW 19, über. Das Gebiet der Zeitschrift — Formgebung und gestaltende Arbeit im weitesten Sinne — bleibt von diesem Wechsel unberührt; ebenso bleibt „DIE FORM" alleiniges Organ des Deutschen Werkbundes und des Österreichischen Werkbundes. Die Schriftleitung wird nach wie vor von Dr. Wilhelm Lotz besorgt.

„DIE FORM" hat es von je für ihre vornehmste Aufgabe gehalten, in aller Welt für deutsche Wertarbeit durch Bild und Wort zu werben. Sie bleibt diesem Ziele treu. Beide Verlage bitten das Sortiment, die „Form" durch rege Förderung bei dieser heute doppelt aktuellen Aufgabe zu unterstützen.

VERLAG HERMANN RECKENDORF GMBH, BERLIN SW 68
VERLAG W. & S. LOEWENTHAL BERLIN SW 19

Adressenänderung

Unsere neue Adresse lautet:

Augustenstraße 40

wovon wir bitten Kenntnis zu nehmen.

Verlag Parcus & Co.
München
jetzt: Augustenstraße 40

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Kaufgesuche.

Moderner Buchverleih
zu kaufen oder zu pachten gesucht.
Alb. Marowsky
Minden i. W.

Buchverlag,
eingeführt, oder **Fachzeitschrift** od. **Adreßbuch** (wenn auch z. Zt. unrentabel) von bek. westd. Verlag geg. **bar** z. kaufen gesucht. Ausführl. Angebote, die streng diskret behandelt werden, unt. # 72 d. d. Gesch. d. B.-V. erb.

Mit 10 000 RM bar
gesundes buchhändlerisch. Unternehmen, das nicht an den Ort gebunden ist, nach Leipzig zu kaufen gesucht. Angeb. u. # 149 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Stellenangebote

Für die Bezieher von Sonderdrucken:
Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 26 des Börsenblattes vom 31. Januar 1933.

Stellengesuche

Wichtig für Stellesuchende!
Um die Rücksendung von Lichtbildern, Originalzeugnissen und Zeugnisabschriften zu erleichtern, ist auch auf diesen die genaue Anschrift anzubringen!

Verlag!
23jähr. Schlesier, der Mitte März seine Lehrzeit in großem, westdeutschen Sortiment beendet, sucht baldigst **Volontärposten** in schöngeistigem Buch- bzw. Zeitschriftenverlag **Berlins.**
Angebote unter # 146 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

30 Jahre alter, verheirateter

Katholischer Reisebuchhändler

erfahrener Fachmann in allen in Frage kommenden Arbeiten wie

Verkehr und Abrechnung mit den Reisenden,
Einkauf und Verleger-Verkehr,
Überwachung der Kundenkonten, Beitreibung usw.,
Perfekter Korrespondent,
Bilanzsicher, unbedingt zuverlässig,

sucht wegen Auflösung des Teilhaber-Verhältnisses **sofort** entwicklungsfähige Stellung **in nur gutem, reisebuchhändlerischem Unternehmen oder Firma,** die sich einem Reisebetrieb anzugliedern wünscht oder einen solchen auszubauen beabsichtigt.

In Frage käme auch Stellung in einem Verlag, der Wert auf eine in dieser Branche erfahrene junge Kraft legt.

Beste Referenzen stehen zur Verfügung!

Frdl. Angebote unter Nr. 147 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Suche für meine Tochter, welche jetzt die **Buchhändler-Lehranstalt** besucht, zum 1. April d. J., evtl. etwas früher oder später, eine **Lehrstelle** im **Sortiment.** Brandenburg oder angrenzende Gebiete bevorzugt.
Richard Frank, Buchhandlung, Beeskow i. d. Mark.

Für meinen Ostern auslernenden Lehrling (26jährigen Lehrerssohn), der Neigung zu buchhalterischen Arbeiten hat, suche ich zur weiteren Ausbildung im Verlag oder Großsortiment Volontär-Anstellung mit etwas Vergütung.
Gefl. Aufforderung zur Bewerbung erg. erbeten.
Carl Spielmeyers Nachf.
Göttingen.

Vermischte Anzeigen

Wir vergeben ständig
Buchrechte
erstklassiger Spannungsromane aller Art
zu günstigen Bedingungen.
Prometheus-Verlag
Gröbenzell b. München.

Otto Maier
Kom.-Ges. **Leipzig** Gegr. 1857
Abteilung Kommissionsbuchhandlung
empfiehlt sich den geehrten Sortimentern und Verlegern zur Übernahme von Kommissionen unter günstigen Bedingungen. Gewissenhafteste Bedienung. Wir bitten, Spezialofferte zu verlangen. Referenzen zu Diensten.
Für Verleger große und trockene Lagerräume vorhanden.

Arbeitgeber-Verband der Deutschen Buchhändler,
Sitz Leipzig
Gesamtvertretung der Arbeitgeberinteressen aller Buch-, Kunst- und Musikalienhändler des Deutschen Reiches.

Ortsgruppen in:
Berlin W 35: Potsdamerstr. 36; **Halle:** Große Steinstr. 72;
Leipzig: Platostr. 1a;
München (Landesgruppe Bayern): Ottostr. 1a;

Nähere Auskunft erteilen die Ortsgruppen und die **Hauptgeschäftsstelle Leipzig, Gerichtsweg 26** (Deutsches Buchhändlerhaus).

70856 — 13463 (des Börsenvereins)

Ausländisches Sortiment
Englische, französische, holländische etc.
Bücher und Zeitschriften liefern schnellstens
Meulenhoff & Co.
Amsterdam.

Verlagsdruckerei
übernimmt Zeitschriftendruck, Werkdruck usw. u. Versand. Auch Interessengemeinschaft, Abonnenten- und Inseratenwerbung. Kommunale Richtung, Kraftfahrwesen und ähnliche Gebiete für eine Interessengemeinschaft bevorzugt. Eigene Postabfertigung gewährleistet pünktlichen Versand. Zeitgemässe Preise u. Ziele.
Angebote unter ⌗ 151 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Welcher Verlag
beteiligt sich an Provinzreise eines eingeführten Vertreters **gegen Provision und mäßigen Spesenanteil.**
Gefl. Angebote u. Nr. 150 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Zu einer Sonderveranstaltung und Ausstellung Astrologie, Okkulte Wissenschaften werden alle einschlägigen Verleger gebeten, der **Bücherstube Am Hohen Tor,** Inhaber **O. H. Holzner, Tilsit,** je 2 Expl. einschlägiger Literatur in Kommission zu liefern.

A. Twietmeyer
Leipzig
Gellertstr. 14
Gegr. 1843

Ausländische Sortiments-Buchhandlung

Besorgung aller im Auslande erschienenen Bücher und Zeitschriften

Reichhaltig. Lager an gangbarer Belletristik

Zurückverlangte Neuigkeiten

Nr. 2. 1933

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 13—26 des Börsenblattes vom 16.—31. Januar 1933.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Letzter Annahmetermin
26	Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H., Leipzig	**Feigl,** Qualitative Analyse mit Hilfe von Tüpfelreaktionen **Trendelenburg,** Fortschritte der physikalischen u. techn. Aktistik	25. IV. 33
15	Enke, Ferdinand, Stuttgart	**Böhm,** Leitfaden der Massage. 4. Aufl. 1930.	Vgl. hierzu Inserat
14	Gerold's Sohn, Carl, Wien	**Spitzer's** Tabellen für die Zinseszinsen- und Rentenrechnung	Vgl. hierzu Inserat
26	Seemann, Siegfried, Berlin	**Abel-F.,** Anorgan. Chemie.	—
18	Teubner, B. G., Leipzig	**Bibl. Warburg,** Studien Heft 23: Stechow. 1. Aufl. 1932. / **Grimsehl-Tomaschek,** Lehrbuch d. Physik. Große Ausg. Teil I. 7. Aufl. 1929. / **Heinze,** Die Augusteische Kultur. 1. Aufl. 1930. / **Lecher,** Lehrbuch d. Physik f. Mediziner. 6. Aufl. 1930.	20. III. 33
25	Thieme, Georg, Leipzig	**Reichs-Medizinal-Kalender 1931,** Teil II (Ärzte-Verzeichnis)	10. III. 33

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.